



Blickpunkt

Offizielles Informationsblatt der Gemeinde 85293 Reichertshausen

Mittwoch, 18. 11. 2020



Nummer 11 / Jahrgang 36

Sportlerehrung 2020

Links: Nadja und Julian Kneilling



Rechts: Lilli Bezjak und Magdalena Wieland



Links: Pascal Hepper und Marie Buggel



Mal wieder schlug Corona zu: Die Sportler- und Funktionärehrung 2020 musste abgesagt werden. Die Gemeinde ließ es sich aber nicht nehmen, ihre jugendlichen „Spitzensportler“ im Rathaus persönlich zu ehren. Insgesamt sechs Kinder und Heranwachsende aus den Bereichen Judo, Turnen und Schwimmen bekamen ihre Medaillen aus der Hand von 1. Bürgermeister Erwin Renauer überreicht.

ÖFFNUNGSZEITEN UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Gemeindeverwaltung Reichertshausen

Pfaffenhofer Straße 2, Tel. 08441/858-0, FAX 858-58

Bürgermeister Erwin Renauer 858-10
Vorzimmer: Alexandra Kratzl 858-15
 Angelika Denk 858-16

Allgemeine Verwaltung

Geschäftsleitung Günter Fuchs 858-20
Hauptverwaltung/Personal-/ Stellenmanagement: Gabriele Satzger 858-25
Hallenbelegungen: Doris Hiereth 858-26
Öffentl. Sicherheit + Ordnung, Fundamt, gdl. Homepage, Einwohnermeldeamt, Passamt, Wahlen: Doris Kronawitter 858-22
 Elke Nägerl 858-23
Standesamt, Renten, Friedhofsverwaltung: Sandra Neumeier 858-50
 Katrin Bitscher 858-51

Finanzverwaltung

Kämmerei: Dennis Fuhrberg 858-31
Beitragsabrechnungen, Kommunalunternehmen „Infrastrukturgesellschaft – KIG – Reichertshausen“: Annalena Hösl 858-30
Kasse: Marion Furch 858-32
Steuern + Gebühren: Claudia Hepting 858-33

Bauamt

Bauwesen: (Bauanträge, Bauleitplanung etc.) Juliane Gruß 858-45
EDV-Administration: Alexander Fischer 858-46
Gdl. Liegenschaften, Bernhard Mayer 858-40
Hoch- und Tiefbau, Ramona Bauer 858-42
Straßen-/Wegerecht: Gerhard Thalhammer .. 858-41

Parteiverkehr: Mo. – Mi. 08.15 bis 12.00 Uhr
 Do. 15.00 bis 19.30 Uhr
 Fr. geschlossen

Internet: www.reichertshausen.de
 E-Mail: rathaus@reichertshausen.de

Weitere Rufnummern:

Bauhof, Sonnenweg 9, Reichertshausen 793 004
 Bauhof (Leiter) 0175/2643270
 Bauhof (außerhalb der Dienstzeiten) 0172/1028819
 Wasserwerk (Notruf) 0175/2643280
 Klärwerk (Notruf) 0175/2643290
 Recyclinghof (nur während der Öffnungszeiten) 0160/99233520
 Gdl. Kindergarten Reichertshausen 804 799
 Gdl. Kindergarten Steinkirchen 08137/2555
 Gdl. Kinderhaus Steinkirchen 08137/9982460
Fax 08137/9982-461
 Gdl. Kinderkrippe „Kleine Welt“ 859 0 759
 Bücherei 879 500
 Hans-Oberhauser-Grund- u. Mittelschule Reichertsh. 8998-0
 Grundschule Steinkirchen 08137/7441

Öffnungszeiten:

Bücherei:		Recyclinghof:	
Di.	16.00 – 19.00 Uhr	Di.	17.00 – 19.00 Uhr
Mi.	09.00 – 12.00 Uhr	Do.	17.00 – 19.00 Uhr
Fr.	15.00 – 19.00 Uhr	Fr.	16.00 – 19.00 Uhr
Sa.	10.00 – 13.00 Uhr	Sa.	09.00 – 14.00 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

AUS DEM GEMEINDERAT

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reichertshausen am 17.09.2020 3

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

„Die eingeschlagenen Pflöcke abarbeiten“ 5
 Verkehrssicherheit 6
 Die Gemeindebücherei Reichertshausen informiert 7
 Aushilfskräfte Mensa Essensausgabe gesucht 7
 Gedenken der Verstorbenen 7
 Nächste Veranstaltungen in der Ilmtal-Halle Reichertshausen 7
 „Container-Anbau“ für das Feuerwehrgerätehaus Langwaid 8
 Das Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm informiert 9
 Brennholz zu verkaufen! 10
 Winterdienst auf den gemeindlichen Straßen und Wegen 10
 Stellenanzeige der Gemeinde Reichertshausen 10
 Sitzungen des Gemeinderates Reichertshausen 10
 Stellenanzeige der Gemeinde Reichertshausen 11
 Erscheinungsdaten für die 12 Ausgaben des Blickpunkt Reichertshausen 11

ABFALLENTSORGUNG

11

WIR GRATULIEREN

14

STERBEFÄLLE

14

INFORMATIONEN

Corona-Strategie 14
 Das Forum Baukultur im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilme.V. informiert 15
 Das Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm informiert 16
 Bürgerenergiepreis Oberbayern 17

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Katholische Pfarrgemeinde St. Stephanus Reichertshausen/Ilm informiert 18
 Gottesdienstordnung des Pfarrverbandes Jetzendorf und Steinkirchen 20
 Information zum Krieger- und Soldatenjahrtag in Steinkirchen 21
 Nachrichten der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Pfaffenhofen 21

SCHULNACHRICHTEN

Die Hans-Oberhauser-Grund- und Mittelschule Reichertshausen informiert 22

NACHRICHTEN VON DER KINDERKRIPPE BZW. DEN KINDERGÄRTEN

Der Gdl. Kindergarten Reichertshausen informiert 23
 Der Gdl. Kindergarten Steinkirchen informiert 23
 Das Kinderhaus Steinkirchen informiert 24
 Die Gemeindliche Kinderkrippe „Kleine Welt“ informiert 24

AUS DEM SENIORENDOMIZIL „HAUS RAPHAEL“

24

WICHTIGE HINWEISE

Erscheinungsdatum bzw. Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe des „Blickpunkt“ 26

WISSENSWERTES

26

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Der Verein Papierhamster e.V. informiert 29
 Der Sportschützenverein „Drei Buchen“ Reichertshausen informiert 29
 Der Bürgerbusverein Reichertshausen informiert 29
 Die Freiwillige Feuerwehr Reichertshausen informiert 29
 Der Tennisclub Reichertshausen (TCR) informiert 30
 Der Oberilmtaler Carneval Verein (OCV) Steinkirchen informiert 30
 Der Krieger- und Soldatenverein Steinkirchen informiert 31
 Die Freiwillige Feuerwehr Steinkirchen informiert 31
 Der Schützenverein „Eichenlaub“ Lausham informiert 31

„BUNT GEMISCHT“

32

ZU GUTER LETZT

32

AUS DEM GEMEINDERAT

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reichertshausen am 17.09.2020

1. Bürgermeister Erwin Renauer konnte zu dieser Sitzung 14 Gemeinderatsmitglieder begrüßen. Außerdem waren Geschäftsleiter Günter Fuchs und Bauamtsleiter Bernhard Mayer anwesend. Entschuldigt fehlten die Gemeinderäte Wolfgang Linner und Josef Reili.

Bekanntgabe und Anerkennung des Protokolls über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 06.08.2020

Das Protokoll wurde einstimmig als richtig anerkannt. Enthaltungen gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 GO von 2. Bürgermeister Albert Schnell und den Gemeinderäten Andreas Hepting, Brigitte Schelle-Mayr und Elisabeth Stocker, da sie auf der Sitzung am 06.08.2020 nicht anwesend waren.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Bau- Grundstücks- sowie Liegenschaftsangelegenheiten

1. Erweiterung des P&R-Platzes in Oberpaindorf hier: Vergabe der Straßenbauarbeiten

In der Gemeinderatssitzung am 09.04.2020 wurde die Erweiterung des P&R-Platzes in Oberpaindorf beschlossen. Im Zuge einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/A wurden die Ausschreibungsunterlagen an 16 Firmen versandt. 7 Angebote wurden abgegeben.

Das wirtschaftlichste Angebot unterbreitete die Firma Schelle GmbH & Co. KG aus 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm mit einer geprüften Summe in Höhe von 78.305,92 € brutto. Die Kostenberechnung vom 18.02.2020 lag bei brutto 70.383,00 €. Dies ergibt eine Mehrung von brutto 7.922,92 € bzw. 11,26 %. Grund für die Mehrung ist die aktuell hohe Auslastung der Firmen. Alle Berechnungen sind mit 16 % Mehrwertsteuer dargestellt. Das zweite Angebot lag bei brutto 86.886,40 € bzw. 8.580,48 € über dem ersten Angebot. Das teuerste Angebot lag bei brutto 128.183,48 €. Das Kostenangebot ist schlüssig und lässt eine ordnungsgemäße Kalkulation erkennen. Die Vorgaben wurden im vollen Umfang erfüllt.

Die Verwaltung schlug vor, wie vorgetragen den Auftrag an die Firma Schelle GmbH & Co. KG aus 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm in Höhe von 78.305,92 € brutto (mit 16 % MwSt.) zu erteilen.

Nach einer kurzen Diskussion fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Vergabe an die Firma Schelle GmbH & Co. KG zum Angebotspreis von brutto 78.305,92 € (bei 16 % MwSt.) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

2. Aktueller Sachstand zum Bau einer 4. Gdl. Kindertagesstätte in Steinkirchen

Das Kinderhaus konnte am 14.09.2020 bezogen werden. Hier stehen im Inneren noch diverse kleine Ausführungsarbeiten bzw. Mängelbeseitigungen aus. Der Betrieb ist dadurch nicht gefährdet. Eine Nutzung der Außenbereiche ist noch nicht möglich. Diese müssen zuerst noch komplett fertiggestellt werden. Der Zugang im Außenbereich zum Kinderhaus ist gesichert möglich.

3. Aktueller Sachstand zum Einbau der Küche im Bestandskindergarten Steinkirchen

Am Freitag, den 25.09.2020 ist ein Schließtag im Kindergarten Steinkirchen. An diesem Tag wird die Küche geliefert und eingebaut. Vorhergehende Arbeiten werden am 23.09.2020 und 24.09.2020 ausgeführt. Nach dem Einbau werden noch Abschlussarbeiten an der Küche vorgenommen.

4. Aktueller Sachstand zum Vorplatz der Laumer-Halle

Die Betonbauarbeiten werden bis zum 25.09.2020 fertiggestellt. Es müssen dann noch die hintere Fläche sowie die beiden Seitenflächen verfüllt werden. Danach werden die Zimmererarbeiten sowie die Dacharbeiten ausgeführt. Alle geplanten Arbeiten sollten bis Ende Oktober fertiggestellt sein.

5. Aktueller Sachstand zur Erschließung des Flurweges

Die Asphaltarbeiten wurden am 16.09.2020 und 17.09.2020 ausgeführt. Erforderliche Restarbeiten bzw. Angleichungsarbeiten werden bis Ende Oktober erledigt. Die Schlussrechnung ist bereits in Bearbeitung.

6. Erstellung von Elektro-Ladesäulen im Gemeindebereich

Die Behandlung der Elektro-Ladesäulen wird in einer der nächsten Sitzungen erfolgen.

Einführung eines Ratsinformationssystems hier: weiteres Vorgehen bezüglich Nutzung

Für die Einführung eines Ratsinfosystems wurden zwei Angebote eingeholt. Es handelt sich hierbei um die Marktführer, die auch die sonstigen Fachverfahren in der Gemeinde Reichertshausen liefern und betreuen.

Hierbei fiel die Entscheidung auf das System „Session“ von der AKDB. Als komfortable Zugriffsmöglichkeit für die Gemeinderäte steht hier das Programm „Mandantos“ zur Verfügung. Ob eine Installation noch im Jahr 2020 möglich ist, wird aktuell geprüft.

Mit der Einführung stellt sich auch die Frage nach einer möglichen Nutzung des Programmes durch die einzelnen Gemeinderäte. Hierbei ist ein Zugriff sowohl über einen Windows-PC als auch über Android und iOS möglich. Damit ein jeder Gemeinderat ein geeignetes Datengerät zur Verfügung hat, schlug 1. Bürgermeister Erwin Renauer vor, einen einmaligen finanziellen Zuschuss für den Erwerb bzw. die Nutzung eines Privatgeräts in Höhe von 300,- € je Gemeinderat ausuzahlen. Damit sind die Kosten für die Hardware abgegolten. Über diese Finanzierung diskutierte der Gemeinderat ausgiebig.

Nach einer ausführlichen Diskussion fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Die Mitglieder des Gemeinderats erhalten jeweils einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 300,- € zur Nutzung eines privaten Datengeräts zur Verwendung des Ratsinfosystems.

Abstimmungsergebnis: 10 : 4 (3. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister und die Gemeinderäte Gerhard Bischoff, Konrad Mayer und Brigitte Schelle-Mayr gegen den Beschluss)

Ausbau von schnellen Internetverbindungen **hier: Breitbandinitiative in der Gemeinde Reichertshausen**

1. Bürgermeister Erwin Renauer informierte den Gemeinderat, dass ihm der Ausbau mit schnellem Internet im Gemeindegebiet ein großes Anliegen ist. Hierfür wurde nun ein neues Förderprogramm durch den Freistaat Bayern (Bayerisches Gigabit-Förderverfahren) aufgelegt. Aus diesem Grund hat er sofort die notwendigen Informationen eingeholt.

Hierbei kann die Gemeinde eine Förderung bis zu 5.000,- € je „grauen“ NGA-Flecken (mit mind. 30 Mbit/s versorgt) und 14.000,- € je „weißen“ NGA-Flecken (mit weniger als 30 Mbit/s versorgt) bei einem Fördersatz von 90 % erhalten. Die Maximalförderung liegt bei 6.000.000,- €.

Um hier das Verfahren zu starten, wurde ein Angebot der Firma IK-T eingeholt, die bereits das erste Verfahren in Reichertshausen durchführte.

Der erste Schritt ist die Markterkundung, bei der auch ein eigenwirtschaftlicher Ausbau von Anbietern geprüft wird.

Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis, der erforderliche Umfang wird auf insgesamt 4.092,- € geschätzt.

Für den Beginn des Verfahrens erhält die Gemeinde eine pauschale Förderung von 5.000,- €. Damit wären die Kosten der Markterkundung abgedeckt.

Nach einer ausführlichen Diskussion fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Beauftragung der Firma IK-T zu den Unterstützungsleistungen zum Bayerischen Gigabit-Förderverfahren in einem voraussichtlichen Umfang von 4.092,- € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Bekanntgaben, Informationen

1. Bürgermeister Erwin Renauer und Geschäftsleiter Günter Fuchs informierten den Gemeinderat zu folgenden Themen:

- Die nächste Sitzung des Gemeinderates und evtl. KIG findet am 15.10.2020 um 19.00 Uhr statt. Der Sitzungsort wird noch festgelegt.
- Die nächste Kulturausschuss-Sitzung ist am 08.10.2020.
- Die Sportlerehrung wird am 30.10.2020 um 19.30 Uhr durchgeführt. Aufgrund der Corona-Einschränkungen werden die Gemeinderäte in diesem Jahr nicht eingeladen.
- Der Haushalt wurde durch das Landratsamt Pfaffenhofen genehmigt.
- Der Bewilligungsbescheid für die Erhaltung und Umnutzung des Riedmair-Fanni-Anwesens liegt vor.
- Die Betriebserlaubnis für das neue Kinderhaus in Steinkirchen liegt vor.
- Das Kochen in der neuen Küche im Bestandskindergarten ist möglich. Dies wurde durch das Landratsamt (Kommunalaufsicht, Bauamt, Gesundheitsamt) durchwegs bestätigt.
- Weiterer Gesprächstermin bezüglich Audio-/Video-Streaming am 18.09.2020, im Anschluss wird das Thema im Gemeinderat behandelt.
- Die Sporthallen, bei denen die notwendige Lüftung gewährleistet werden kann, werden mit einem Rahmenkonzept für die Nutzung freigegeben.
- Der aktuelle Stand der Einwohnerzahlen zum 30.06.2020 liegt in Reichertshausen bei 5.052 Einwohnern.
- Die Gemeinde wurde bezüglich Vogelschlags an der Bücherei informiert. Durch die großflächigen Fenster wird die Umgebung gespiegelt und wird von Vögeln nicht als Hindernis wahrgenommen. Derzeit erstellt der Landesbund für Vogelschutz eine Untersuchung bezüglich der möglichen Maßnahmen zum Schutz vor Vogelschlag. Für eine Testfläche an der Bücherei sind Kosten von ca. 5.000,- € angesetzt, die komplette Büchereifront wäre für ca. 25.000,- € zu sichern. Mit der Anbringung der Testfläche könnte

eine Entwicklung geprüft werden, vor einer kompletten Umsetzung sollte auf jeden Fall die Studie des Landesbundes für Vogelschutz abgewartet werden. Hierzu erfolgten mehrere Vorschläge aus dem Gemeinderat, jedoch müssten Maßnahmen vor den Fenstern erfolgen. Maßnahmen hinter dem Fenster verhindern nicht die Spiegelung. Auch sollte die Vogelbrut unterstützt werden. Grundsätzlich möchte sich der Gemeinderat hierzu Gedanken machen und erst in der nächsten Sitzung über tatsächliche Maßnahmen beraten. Eine Entscheidung soll erst in der nächsten Sitzung erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates

2. Bürgermeister Albert Schnell hörte, dass noch kein Spielzeug im neuen Kinderhaus vorhanden wäre.

Dies wurde bereits beschafft, wird auch in Zukunft noch ergänzt.

Gemeinderat Andreas Hepting fragte nach der Fertigstellung des Spielplatzes am Kinderhaus.

Die nördlichen Spielbereiche (Krippe) sind bereits fertig. Der südliche Bereich (Kindergarten) wird derzeit erstellt und noch in diesem Jahr fertig.

Gemeinderätin Marianne Knoll fragte, warum keine Schülerlotsen vorhanden sind.

Dies ist Sache der Schule.

Gemeinderätin Alice Siebel bat um Bekanntgabe des Standes für den Pflanztrog in der Kreuter Straße.

Der aktuelle Stand wird mit Herrn Manegold abgeklärt.

Gemeinderat Konrad Mayer bat um den Stand bezüglich der Blühflächen.

Die Flächen werden, wo es möglich ist, umgesetzt. Ansonsten wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 06.05.2020 von Herrn Manegold darauf hingewiesen, dass das Saatgut auf die Bodenverhältnisse abzustimmen ist. Eine kurzfristige Umsetzung ist daher nicht überall möglich.

Gemeinderat Gerhard Bischoff regte einen Rieselkasten im Waldfriedhof im Bereich des Altbestandes an.

Die Möglichkeiten werden geprüft.

Gemeinderat Alexander Dick bat um Informationen bezüglich der Markierung für Linksabbieger in der Paindorfer Straße.

Der aktuelle Stand wird nachgefragt.

Gemeinderat Andreas Hepting bat um ein Hand-Out zu den Gebühren der Kindertagesstätten.

Die Informationen wurden dem Gemeinderat bereits mitgeteilt bzw. über den „Blickpunkt“ veröffentlicht. Die genaueren Zahlen aus dem Haushalt werden ihm zur Kenntnis gegeben.

Gemeinderat Lorenz Dick fragte an, wann die bei Ausbesserungsarbeiten gepflasterten Bereiche in den Straßen geteert werden.

Die von der Gemeinde beauftragten Ausbesserungen werden noch in diesem Jahr geteert. Die Flächen, die im Auftrag der Telekom geöffnet wurden, müssen durch diese Firmen geteert werden.

Gemeinderat Gerhard Bischoff informierte darüber, dass in der Waldstraße ein Verteilerkasten der Bayernwerke nur umwickelt ist.

Vorberatungen und evtl. Beschlussfassung über ein Feuerwehrhaus/Dorfheim in Langwaid

Durch die Beteiligten (Feuerwehr/Vereine aus Langwaid) wurde die Erstellung eines Feuerwehrhauses mit einem Dorfheim besprochen. Eine entsprechende, nicht maßstäbliche Skizze wurde erstellt und der Gemeinde übergeben.

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

„Die eingeschlagenen Pflöcke abarbeiten“

Ein halbes Jahr im Amt: Erwin Renauer muss als Reichertshausener Bürgermeister Prioritäten setzen

Von Hans Steininger

18 Jahre lang hat sich Erwin Renauer (60) im Gemeinderat für Reichertshausen engagiert, davon die letzten neun Jahre als Zweiter Bürgermeister. Er ist also bestens involviert, was die Projekte der letzten Jahre und die aktuellen Aufgaben anbelangt, war er doch bei jeder Entscheidungsfindung persönlich beteiligt.

Dass seine ersten Monate als Gemeindechef von der Corona-Pandemie begleitet sind, ist eine Bewährungsprobe gleich zu Beginn, schafft andererseits aber eine quasi „komfortable“ Situation. Denn „über 90 Prozent der Termine wie runde Geburtstage, Vereinsfeste und überhaupt Veranstaltungen aller Art fanden nicht statt“, blickt Renauer auf die ersten Monate zurück. „Gleich zum Auftakt fielen die Maibaumfeiern reihum aus, auch durfte ich nur ein einziges Mal kurz auf eine Jahres-Hauptversammlung, während meiner Geburtstagsfeier zum 60sten“, so die diesbezügliche Bilanz des Gemeindechefs. Renauer konnte sich also ohne größeren Terminstress auf seine neuen Aufgaben konzentrieren, wenn auch die Corona-Pandemie diverse Problemlösungen innerhalb der Gemeindeverwaltung erforderlich machte.

Aber auch sonst blieb die Zeit nicht stehen, denn etliche Projekte befinden sich in den unterschiedlichsten Phasen der Realisierung und haben ihre Ecken und Kanten, die es zu beseitigen gilt. So zum Beispiel bei den Kindertagesstätten in Steinkirchen, die künftig als zwei getrennte Häuser arbeiten. „Das hat extreme Probleme verursacht, sowohl mit den Eltern, als auch mit dem Personal des bisherigen Kindergartens. In der Folge mussten für die Kitas neue beziehungsweise weitere Erzieherinnen und Erzieher gesucht werden, was wegen des problematischen Stellenmarkts nicht einfach zu bewältigen war. Bis auf eine Stelle ist der Personalbedarf aber gedeckt und die Kitas können arbeiten“, so Renauer.

Neu aufgestellt hat die Verwaltung den Haushalt 2020 inklusive des Finanzplans für die kommenden vier Jahre. „Wir haben in der Vergangenheit sehr viele Investitionen getätigt, deshalb ist unsere finanzielle Situation ziemlich angespannt“, stellt der Gemeindechef fest. „Da sind Prioritäten zu setzen, die zusammen mit dem Gemeinderat neu festgelegt werden“, blickt Renauer voraus. „Da wurden vom Gemeinderat unter Altbürgermeister Reinhard Heinrich Pflöcke eingeschlagen, die wir abarbeiten müssen, wie zum Beispiel das Feuerwehrhaus in Langwaid. Ich habe zusammen mit den Vereinen, der Dorfgemeinschaft und der FFW Langwaid einen Modus gefunden, eine Kombination aus Feuerwehrhaus und Dorfheim zu errichten. Die ersten Gespräche mit Anbietern, die schlüsselfertig bauen, stehen vor der Tür“. Differierende Betrachtungsweisen gibt es im Gemeinderat zum Neubau der Brücke an der Kohlmühle, ein Projekt, dessen Notwendigkeit das Gremium schon lange beschäftigt und das teilweise konträr diskutiert wurde. Hier ist die Verwaltung dabei, Entscheidungsgrundlagen zu erarbeiten, denn eine Lösung muss her, ob so oder so. Ein weiteres, in diesem Fall sogar populäres Projekt ist der Umbau der alten Pischelsdorfer Dorfwirtschaft „Fanni“ zu einem Vereinsheim. „Hier hat der Gemeinderat jüngst den Bebauungsplan für das daneben liegende Areal abgesegnet, der Satzungsbeschluss wird öffentlich ausgehängt und im Laufe des Herbstes rechtskräftig“, zeigt sich Renauer zufrieden über die Entwicklung. Ursprünglich waren neben dem Gastraum auch der Saal sowie das Dachgeschoss für einen Umbau ins Auge gefasst worden.

1. Bürgermeister Erwin Renauer stellte den aktuellen Stand hierzu vor. In der unter den Vereinen besprochenen Version sind sämtliche für die Feuerwehr erforderlichen Räume nachgewiesen, eine multifunktionale Nutzung des Schulungsraumes ist möglich.

Nun soll ein detailliertes Angebot auf Grundlage der Skizze von mehreren Systembau-Firmen eingeholt werden.

Zu dem Vereinsvorschlag wurde ausgiebig diskutiert.

Hierbei wurde von der Fraktion der Grünen kritisiert, dass kein Architekt eingeschaltet wurde. Sollte jedoch eine Planung durch einen Architekten umgesetzt werden, wird dies deutlich teurer.

Weiterhin wurde der Flächenverbrauch angesprochen. Hierzu wurde angemerkt, dass kaum ein zusätzlicher Flächenverbrauch zum ersten Entwurf des Feuerwehrhauses mit Anbau vorliegt, die Kosten für eine zweite Ebene aber eingespart werden. Es ist auch keine maßstäbliche Zeichnung und wird daher nicht den dargestellten Platzbedarf aufweisen.

Auch sind die Planungskosten für das bisher von der Feuerwehr befürwortete Haus verloren, auch wurde keine Alternative vorgelegt. Alleine die Planung für das Feuerwehrhaus war mit annähernd den jetzt zu erwartenden Kosten inklusive Erweiterung vorgesehen. Tatsächlich ist mit kaum zusätzlichen Kosten durch die Erweiterung zu rechnen. Außerdem wurde die vorgelegte Skizze mit allen Beteiligten abgesprochen und durch alle befürwortet.

Nach einer ausführlichen Diskussion fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Mit der vorliegenden Grobskizze soll an verschiedene Systembau-Hersteller herangetreten werden. Es sind detaillierte Angebote von 3 Herstellern einzuholen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 4 (Gegenstimmen von den Gemeinderäten Andreas Hepting, Brigitte Schelle-Mayr, Alice Siebel und Elisabeth Stocker)

Verschiedene Personalangelegenheiten

Personalentwicklung im Gemeindlichen Kindergarten Steinkirchen

Da bisher noch keine Leitung gefunden wurde, sollte die Ausschreibung auch auf Sozialpädagogen ausgedehnt werden. Wichtig ist hierbei, dass eine weiterhin sehr gute Betreuung der Kinder erfolgen kann.

Nach einer ausführlichen Diskussion fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Ausschreibung für die Leitung bzw. stellv. Leitung auch von Sozialpädagogen wird zugestimmt. Sollte sich eine geeignete Person bewerben, wird der 1. Bürgermeister zur Einstellung ermächtigt, damit der Bewerber gebunden wird.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Nach einigen weiteren Finanz-, Grundstücks-, Liegenschafts- und Personalangelegenheiten konnte 1. Bürgermeister Erwin Renauer die Sitzung um 22.30 Uhr schließen.

Wussten Sie schon, ...

... dass jede Monatsausgabe des kompletten
BLICKPUNKTES auf der Homepage der
Gemeinde Reichertshausen unter

www.reichertshausen.de/aktuelles/blickpunkt_online

als PDF veröffentlicht ist!?

Letzteres aber kommt aus Gründen der Statik für eine Nutzung nicht oder nur mit immensen Kosten infrage, den Saal „möchte ich als Bürgermeister hinterstellen, weil derzeit kein extremer Bedarf vorhanden und der Gemeindegeldbeutel schon genug belastet ist, von nicht vorhandenen Mitarbeiterressourcen mal ganz abgesehen. Wir können nicht zuviel auf einmal anpacken“, bemerkt Renauer mit Nachdruck.

Seit Beginn der neuen Amtsperiode hat sich auch der eventuelle Bau eines Geh- und Radweges von Grafing über Paindorf, Oberpaindorf nach Lausham beschleunigt. Denn staatlicherseits wurde ein neues Programm für den Bau von Radwegen aufgelegt, das laut Renauer „mit nicht unerheblichen Zuschüssen ausgestattet ist“. Bis zum Jahresende 2021 müssen die Anträge gestellt sein und Planungen vorliegen, „aber diese Chance muss genutzt werden, alles andere wäre ungeschickt“.

Für die Intensivierung der Arbeit mit dem Gemeinderat ist ein elektronisches Rats-Informationssystem in Vorbereitung, das die Kommunikation untereinander vereinfacht und beschleunigt und auch ein Bürger-Informationssystem mit einschließt. Eine Machbarkeitsstudie hat die Gemeinde kürzlich in Auftrag gegeben.

Ganz neu im Sinne einer umfassenden Informationspolitik für die Bürger sind die Audio-Mitschnitte aus den Gemeinderatssitzungen, die per Livestream via gemeindlicher Homepage verfolgt werden können. Der Start ist vorgesehen für den Dezember 2020.

Wichtig war Renauer in seiner Funktion als Gemeindechef die Einbeziehung der zweiten großen Partei im Gemeinderat für das Amt des Zweiten Bürgermeisters. Das wird für die aktuelle Wahlperiode von Albert Schnell wahrgenommen. „Transparenz statt Konkurrenz“ sieht Renauer als Grundlage für beiderseitig gute Zusammenarbeit, die er sich ausdrücklich wünscht.

Viele, teils spektakuläre Projekte hat die Gemeinde im Laufe der letzten Jahre gestemmt und umgesetzt. Da ist es für ein neues Gemeindeoberhaupt schwer, neue „Statussymbole“ zu setzen. Renauer aber kann für sich in Anspruch nehmen, an jedem der Projekte mitgewirkt zu haben. Deshalb sieht er seine derzeitige Aufgabe vorrangig „in der Umsetzung bestehender Beschlüsse und in einer Konsolidierung der Gemeindefinanzen, was sich über Jahre hinziehen wird“. Da ist die gerade eben erst generalsanierte Grund- und Mittelschule noch nicht mal enthalten, die bei steigenden Schülerzahlen womöglich erweitert werden muss, blickt der Gemeindechef voraus.

Privat hat er sich vorgenommen, sein Hobby als Komparsen beim Fernsehen von Fall zu Fall fortzuführen. In diesem Jahr spielte Renauer eine Szene als Bürgermeister in der BR-Serie „Dahoam is dahoam“.



Erwin Renauer arbeitet seit fast zwei Jahrzehnten schon an der Reichertshausener Gemeindepolitik mit. Als Bürgermeister will er nun zu Anfang vor allem die Themen zu Ende führen, die in der Vergangenheit angestoßen wurden. Foto: Steininger

Ruhig und sachlich

Einen ruhigen, sachlichen Umgang miteinander bescheinigen die Fraktionssprecher im Gemeinderat dem neuen Bürgermeister Erwin Renauer (UWG) unisono. Von einer „erheblich verbesserten Stimmung in den Gemeinderatssitzungen“ spricht Konrad Mayer (SPD), das betont auch Gerhard Bischoff (fraktionslos), der frühere „hitze Wortgefechte“ nicht vermisst. Laut Wolfgang Linner (CSU) wurden einige gewohnte Abläufe anders umgesetzt, der Informationsaustausch sei „überwiegend gut, aber verbesserungswürdig“. Marianne Knoll (FW) sieht das gute Verhältnis zur UWG auch nach der Wahl fortgesetzt, Brigitte Schelle-Mayr (Grüne) erwartet einen weiteren Ausbau des überparteilichen Austausches und Stefan Finkenzeller (UWG) begrüßt die gemeinsamen Fraktionsführerbesprechungen im Vorfeld von Sitzungen. Ein mehrfach geäußertes Wunsch der Fraktionssprecher von CSU, SPD und FW ist die Schaffung von Prioritäten unter Berücksichtigung der Haushaltslage. Hsg

Mit freundlicher Genehmigung des Pfaffenhofener Kurier

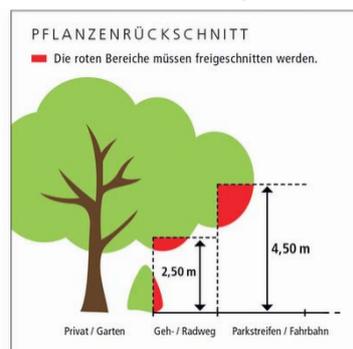
Verkehrssicherheit

Hecken und Gehölze entlang von Gehwegen und Straßen zurückschneiden

Liebe Gartenbesitzer, bitte denken Sie daran, Ihre Pflanzen entlang der Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, damit unsere Bürger im öffentlichen Raum nicht beeinträchtigt werden oder gar gefährdet sind, wenn Gehwege nicht auf voller Breite frei sind oder in Kurvenbereichen die Sicht behindert sein sollte.

Jährlich wird die Gemeindeverwaltung von Fußgängern und Radfahrern auf das Problem hingewiesen. **Bitte bedenken Sie, dass auch Sie selbst unsere Wege oder Straßen sicher und ungehindert benutzen möchten.** Wer möchte schuld daran sein, wenn ein Bürger auf der Straße verletzt wird, weil er den Gehweg verlassen musste?

Wichtig ist nicht nur die Einhaltung der Grenzen, sondern auch die Höhe des Bewuchses über dem Gehweg oder der Straße. Diese Höhe soll bei Geh- und Radwegen 2,50 Meter, bei Straßen 4,50 Meter betragen, damit Fahrzeuge, Radfahrer oder Fußgänger nicht behindert werden. Dabei kann ein Baum oder Strauch gerne in den Straßenraum wachsen, nur die Höhe der Äste, gemessen vom Gehweg bzw. von der Straße soll eingehalten werden.



Ragen Bäume oder Hecken über die Grundstücksgrenze hinaus, so müssen Zweige, die das Vorbeigehen oder -fahren behindern oder gefährden, entfernt werden.

Zudem ist der Rückschnitt von Sträuchern und Bäumen erforderlich, um die Beleuchtung der Straßen und Wege durch die vorhandenen Straßenlampen zu ermöglichen.

Die Straßenbeleuchtung dient

in hohem Maße der allgemeinen Sicherheit der Anlieger, Bewohner und Nutzer. Hinter Laub und Astwerk kann die effizienteste Lichtquelle nur sehr eingeschränkt die geplante Wirkung erzielen.

Auch wenn Sie persönlich den Eindruck haben, die Breite des Gehweges und die Beleuchtung seien völlig ausreichend, muss die Gemeinde schon von Rechts wegen auf die Pflichten der Garteneigentümer hinweisen.

Erfahrungsgemäß fassen manche Betroffene die Aufforderung zum Gehölzschnitt als Kritik am allgemeinen Pflegezustand des Gartens auf. Darum geht es in keiner Weise, sondern wie bereits erwähnt um gegenseitige Rücksichtnahme und die Wahrnehmung von Pflichten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und baldige Erledigung!

Die Gemeindebücherei Reichertshausen informiert:

Medienrückgabebox



Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Medien mit Ausnahme von Tonies und Fernleihen nun über unsere neue Medienrückgabebox zurückgebracht werden. Sie steht direkt neben dem Büchereingang.

Zu Ehren bzw. im Gedenken an alle verstorbenen Ehrenbürger, Bürgermeister, Gemeinderäte und Mitarbeiter aus der Verwaltung der fünf ehemals selbstständigen Gemeindeteilen Reichertshausen, Paindorf, Pischelsdorf, Steinkirchen und Langwaid findet am

**Samstag, den 28. November 2020
um 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche
St. Anna Steinkirchen**

ein Gottesdienst statt.

Die musikalische Umrahmung der Gedenkfeier wird von der Stub'n-Musi „Chrialiese“ gestaltet.

21 neue Lesestarter zum Schulbeginn



Unsere Bücherei-Schultütenaktion vom 29.09.2020 bis 10.10.2020 motivierte 21 Schulanfänger dazu, sich den ersten eigenen Büchereiausweis bei uns ausstellen zu lassen.

Unter „bibliothekarischer Aufsicht“ sind nun folgende drei Gewinner aus allen Neuanmeldungen gezogen worden: Luna Podrapovic, Josef Liebl und Tim Birchner.

Wir gratulieren allen Gewinnern recht herzlich, sie werden von uns über den Zeitpunkt der Preisübergabe informiert.

Auch Jakob Banerjee freute sich sehr über die gefüllte kleine Schultüte.

Auch allen anderen Schulanfängern wünscht das Büchereiteam Brigitte, Heike, Sonja und Sofie einen erfolgreichen Schulstart.

Die Gemeinde Reichertshausen

sucht **Kräfte (m/w/d) für die Essensausgabe in der Schulmensa Reichertshausen** in Urlaubs- und Krankheitsfällen.

Bewerbungen richten Sie bitte an die Gemeinde Reichertshausen, Pfaffenhofer Straße 2, 85293 Reichertshausen bzw. an rathaus@reichertshausen.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Geschäftsleiter Günter Fuchs (Tel.-Nr. 08441/858-20) gerne zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!
Erwin Renauer, 1. Bürgermeister

ILMTAL halle

Nächste Veranstaltungen in der
Ilmtal-Halle Reichertshausen

Martina Schwarzmann

„Genau richtig“

Freitag, 12.02.2021 – 20:30 Uhr

Kartenvorverkauf nur über: www.kabarett-konzerte.de

Martina Schwarzmann, die allseits beliebte, vielfach preisgekrönte Kabarettistin mit dem trockenen Humor und dem unbestechlichen Blick für die Tücken des Alltags, präsentiert ihr langersehntes sechstes Bühnenprogramm! Es kommt und heißt „Genau Richtig“! So poetisch, wie geraderaus überhaupt sein kann, erzählt und singt die Schwarzmann vom Wahnsinn ihres ganz normalen Lebens, das sie nach wie vor voll im Griff hat, wenn sie gerade nicht auf der Bühne steht oder sich auf der Flucht vor Instagram und Facebook im Wald versteckt bzw. auf dem Klo, wo sie schnell im Erziehungsratgeber nachschaut, ob man Kinder erpressen darf. Dass die charmante Oberbayerin dabei noch ganz nett ausschaut für ihr Alter, mag daran liegen, dass sie mit 4 Kindern und einem Landwirt als Mann gar keine Zeit findet, mit dem Saufen anzufangen. Stattdessen kämpft sie weiterhin unerschrocken mit den Widrigkeiten des alltäglichen Lebens. Und wenn die Waschmaschine mal wieder einen Schuh verschluckt



Foto: Gregor Wiebe

hat, wirft sie den anderen einfach auf der Autobahn aus dem Fenster. Reife Bananen kratzt sie aus dem Toaster, um ihren Kindern anschließend zu erklären, dass zwar alte Semmeln darin wieder knusprig werden, die Bananen aber nicht. Da kann man durchdrehen oder lockerbleiben – passiert ist es eh schon. Sie hingegen werden nach diesem Abend froh sein, dass es bei Ihnen nicht so zugeht. Und Sie werden in Zukunft so viel Beischlaf haben, wie Sie möchten, da Ihnen ein Licht aufgegangen sein wird, woran es gelegen hat, wenn das bisher nicht der Fall war. Zudem wird Ihnen bei selbstgemachtem Eierlikör in Zukunft schlecht werden (wenn Sie genügend Fantasie mitbringen). Falls Sie dann noch wissen wollen, was „ihr g'heads doch alle mit Katzndreck daschossn“ auf Englisch heißen könnte, dann sind Sie bei Martina Schwarzmann „genau Richtig“!

Martin Frank
„Einer für alle – Alle für keinen“
Samstag 13.02.2021 – 20:30 Uhr
Kartenvorverkauf nur über: www.kabarett-konzerte.de

Der junge niederbayerische Kabarettist Martin Frank schoss wie eine Rakete in den Kabarettthimmel und zieht dort als Komet durch den Satire-Orbit. Ganz Sohn eines Landwirts, lugt er zwar immer wieder Richtung Milchstraße, richtet seinen aufmerksamen Blick aber gezielt auf Stadt und Land, auf die Gesellschaft und deren Auswüchse. Was er da sieht, hat er im Titel seines dritten Soloprogramms, das im Herbst 2020 Premiere feiert, zusammengefasst. „Einer für alle – Alle für keinen“, so beschreibt Martin Frank sein momentanes Bild einer Gesellschaft, in der individuelle Luxusprobleme den gesunden Menschenverstand zu überschatten scheinen. Eine Welt, in der Männer sich beim Anblick von Frauenparkplätzen ebenso diskriminiert“ fühlen wie Mädchen, die nicht im Knabenchor singen dürfen. Letzteres kann Martin zwar sehr gut verstehen, wollte er als Junge doch



Foto: Andreas Kusy

auch gern Mitglied im Frauenbund werden. Bis seine Mutter ihm die Krampfadern gezeigt hat und meinte: „Ohne die geht es nicht!“. Dann war die Sache für ihn erledigt. Und dann kam dieses Virus, dieses Corona und nichts ist mehr so wie vorher. Erst stand alles still und jetzt wird vieles anders – heißt es zumindest. Das wäre doch die optimale Gelegenheit für einen Relaunch – wie man in Niederbayern stets zu sagen pflegt. Noch einmal alles auf Anfang, mit Blick auf die wirklich wichtigen Dinge des Lebens? Martin Frank sinniert gewohnt frech, hintersinnig und gespickt mit noch mehr Arien über unser teils doch recht absurdes Leben auf dieser Erde.

„Container-Anbau“ für das Feuerwehrgerätehaus Langwaid

Mitte Oktober 2020 „rollte“ er an: der notwendige Container für das Feuerwehrgerätehaus Langwaid. Mit einem Gesamtgewicht von 2,2 Tonnen und Maßen von 6,00 m lang, 2,50 m breit sowie 2,50 m hoch wurde dieser per Lastwagen geliefert. Mittels eines Kranes und tatkräftiger Mithilfe des gemeindlichen Bauhofes sowie dem Bauamtsmitarbeiter Gerhard Thalhammer wurde dieser am alten Gerätehaus aufgestellt. Notwendig wurde der Container aufgrund der beengten Verhältnisse zwischen dem Einsatzfahrzeug und den Umkleidemöglichkeiten der Einsatzkräfte. Ein weiterer Grund waren die auftretenden Dieselaabgase des Einsatzfahrzeuges in Bezug auf die Einsatzkleidung. Zu beiden Themen gibt es Auflagen aus den Unfallverhütungsvorschriften des Kommunalen Unfallversicherungsverbandes Bayern (KUVB). Nun steht der Container den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr als „Umkleideraum“ bis zum Bau des neuen Gerätehauses zur Verfügung. Für diese Notwendigkeit investierte die Gemeinde insgesamt 10.250 Euro.





Landratsstellvertreter Karl Huber ehrt verdiente Feuerwehrleute aus dem Landkreissüden

„Es gibt Menschen, die wünschen sich Engagement, es gibt Menschen, die zeigen Engagement und es gibt Menschen, die sind Engagement“, so der Stellvertreter des Landrats Karl Huber bei der Begrüßung der zahlreichen langjährigen Feuerwehrleute bei der Feuerwehrrückführung für den südlichen Landkreis Pfaffenhofen. Zusammen mit Kreisbrandrat Armin Wiesbeck zeichnete er 48 Feuerwehrfrauen und -männer aus den Gemeinden Gerolsbach, Hohenwart, Jetzendorf, Reichertshausen und Scheyern aus, die der Feuerwehr seit 25 beziehungsweise 40 Jahren angehören.

Nach den Worten des Landratsstellvertreters sei bei uns die Feuerwehr ein wesentlicher Bestandteil der ehrenamtlichen Institutionen. Ohne die Freiwilligen Feuerwehren würden die Menschen weitaus länger auf Hilfe und Unterstützung warten. „Mit Ihrem Einsatz leisten Sie Tag für Tag Großes für Ihre Gemeinde und die Bürgerinnen und Bürger. Ihr freiwilliger Einsatz und Ihre Bereitschaft, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen ist vorbildlich“, so Karl Huber.

Wohl auch aufgrund der Ausgangsbeschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie sei es im Jahr 2020 zumindest bisher bei vergleichsweise wenigen Einsätzen geblieben, wovon sich jedoch einige wieder als sehr fordernd für die Einsatzkräfte herausstellten. So gab es eine Reihe von Großbränden in landwirtschaftlichen Anwesen, unter anderem in Freinhausen, Gerolsbach, Vieth bei Scheyern, Geisenhausen und Ebenhausen. Auch der Brand einer Schreinerei in Ehrenberg löste einen Großeinsatz aus.

Karl Huber: „Grundsätzlich ist die Corona-Pandemie für unsere Feuerwehren eine ganz große Herausforderung. Oberstes Ziel war von Anfang an die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft. Um dieses Ziel zu erreichen, mussten und müssen die Feuerwehren mit vielen Einschränkungen zurechtkommen und gute Nerven haben.“

Er dankte abschließend allen Geehrten für ihren jahrzehntelangen aktiven und engagierten Einsatz. „Ich wünsche Ihnen, dass Sie auch

weiterhin viel persönliche Befriedigung daraus ziehen. Gutes tun tut gut - das möge auch in besondere Weise für Sie gelten!“

Die zahlreichen Feuerwehrleute wurden ebenso von Gerolsbachs Bürgermeister Martin Seitz, MdL Karl Straub und Kreisbrandrat Armin Wiesbeck begrüßt. Diese dankten ihnen gleichfalls für ihren Einsatz zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises.

Aus dem Gemeindegebiet von Reichertshausen wurden für **40 Jahre aktive Dienstzeit** mit dem goldenen Ehrenzeichen geehrt: Josef Haun (FFW Reichertshausen), Helmut Haun (FFW Langwaid), Konrad Moll (FFW Pischelsdorf), Alfred Mahl und Manfred Neufeld (FFW Steinkirchen).

Das Ehrenzeichen in Silber für **25 Jahre aktive Dienstzeit** erhielten aus dem Gemeindegebiet von Reichertshausen: Albert Fischer, Markus Groß und Markus Pasztor (FFW Langwaid), Marcus Kapser, Christian Kistler und Stephan Müller (FFW Paindorf), Martin Mahl und Tobias Schaipp (FFW Steinkirchen),



1. Reihe vorne (v.l.n.r.): Kapser Marcus, Fischer Albert, Haun Josef, Groß Markus, Pasztor Markus, Mahl Alfred, Neufeld Manfred; 2. Reihe Mitte (v.l.n.r.): Mahl Martin, Moll Konrad, Haun Helmut, Müller Stephan; 3. Reihe hinten (v.l.n.r.): MdL Straub Karl, 1. Bürgermeister Erwin Renauer, Stellv. Landrat Karl Huber; nicht auf dem Foto: Schaipp Tobias und Kistler Christian

Brennholz zu verkaufen!

Die Gemeinde Reichertshausen verkauft Brennholz aus 2019/ 2020. Das Brennholz besteht aus verschiedenen Baumarten. Dieses kann an der vorderen Giebelseite der Lagerhalle oberhalb der Grüngut-sammelstelle begutachtet werden. Verkauft wird an den Meistbie-tenden.

Kaufangebote können bis **Montag, 30. November 2020, 11:00 Uhr** im gemeindlichen Briefkasten am Rathaus in schriftlicher Form und verschlossenem Kuvert mit Aufschrift „Brennholz“ abgegeben wer-den.

Wir bitten auch um Nennung Ihrer kompletten Kontaktdaten.



Sitzungen des Gemeinderates Reichertshausen



Wenn Sie gerne einmal eine Sitzung „live“ erleben wollen, dann sind Sie zu einem Besuch sehr herzlich eingeladen. Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden am

➤ **Donnerstag, 10.12.2020**

➤ **Donnerstag, 14.01.2021**

statt.

Die öffentliche Sitzung beginnt in der Regel um 19.00 Uhr bzw. um 19.30 Uhr oder 20.00 Uhr, wenn nicht ein nichtöffentlicher Teil oder die Sitzung eines Ausschusses bzw. des „Kommunal-unternehmens Infrastrukturgesellschaft -KIG- Reichertshausen“ vorgeschaltet wird. Angesichts der Corona-Problematik finden die Zusammenkünfte wegen der erforderlichen Sicherheitsab-stände derzeit in der Turnhalle der Hans-Oberhauser-Grund- und Mittelschule Reichertshausen (Paindorfer Str. 8) statt.

Sofern sich Änderungen an dem vorgenannten Sitzungstag bzw. der Uhrzeit oder dem Sitzungsort ergeben, dürfen wir Sie bitten, diese der Tageszeitung (Pfaffenhofener Kurier) oder dem Inter-net-Auftritt der Gemeinde Reichertshausen (www.reichertshausen.de/kommunaleeinrichtungen/sitzungstermine) bzw. den Aus-hängen in den gemeindlichen Schaukästen zu entnehmen. Selbstverständlich können Sie auch entsprechende Nachfragen direkt an unseren Geschäftsleiter Herrn Günter Fuchs im Rathaus (Tel. 08441/858-20) richten.

Winterdienst auf den gemeindlichen Straßen und Wegen

Wie im Oktober-Blickpunkt (Seite 7) angekündigt, läuft seit 15.11.2020 bis 31.03.2021 die Winterdienstbereitschaft des gemeind-lichen Bauhofes.

Das Streckennetz muss im Einzelfall so schnell wie möglich von Schnee und Eis befreit werden. Damit dies effizient erfolgen kann, werden breite Schneepflüge eingesetzt. Für diese ist daher eine ent-sprechende Fahrgasse unbedingt erforderlich. Parkende Fahrzeuge erschweren den Winterdienst und verhindern im Extremfall sogar eine Durchfahrt der Fahrzeuge. Viele Autofahrer unterschätzen immer noch die Breite des Räumfahrzeugs. Das Räumfahrzeug braucht mindestens 3 m Breite (in Kurvenbereichen noch mehr), um die Straße räumen zu können. Wenn dann wegen der Schneewälle am Straßenrand die geparkten Autos immer weiter in die Fahrbahn ragen, gibt es Schwierigkeiten. Halten Sie deshalb bitte eine mindestens 3 m breite Gasse auf den Straßen und auch genügend Wende- und Rangierfläche in Kurven und Einmündung frei. Die Straße kann nicht geräumt werden, wenn ein Auto „im Weg“ steht! Der Winterdienst räumt niemanden absichtlich „die Einfahrt zu“! Bei jeder Fahrt mit dem Räumfahrzeug wird der Schnee von der Straße an den Fahrbahnrand geschoben und bleibt dort liegen, na-türlich auch in den Grundstücks- oder Garageneinfahrten.

Wir bitten daher alle Autofahrer*innen, ihre Fahrzeuge korrekt ab-zustellen. Falsch geparkte Fahrzeuge erschweren häufig das Schnee-räumen und kostet wertvolle Zeit. Nur wenn der Winterdienst und alle Verkehrsteilnehmer gut zusammenarbeiten, lassen sich Mobilität und Sicherheit im Straßenverkehr gewährleisten. Sie können dem Winterdienst die Arbeit erleichtern und dazu beitra-gen, dass die zu räumenden Strecken zügiger befahren werden kön-nen, indem Sie Ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße parken!

Innerhalb der geschlossenen Ortslage sind die Eigentümer von Grund-stücken, die an öffentliche Straßen und Wegen angrenzen oder durch



Gemeinde Reichertshausen

*... hier fühl ich
mich wohl!*

Die Gemeinde Reichertshausen sucht

Reinigungskräfte (m/w/d) zur Vertretung

in Urlaubs- und Krankheitsfällen

für verschiedene gemeindliche Einrichtungen

Sie finden bei uns einen Arbeitsplatz in freundlicher und ange-nehmer Atmosphäre mit guter Verdienstmöglichkeit. Je nach Einsatzort können unterschiedliche Arbeitszeiten angeboten wer-den.

Bewerbungen richten Sie bitte an die Gemeinde Reichertshausen, Pfaffenhofener Straße 2, 85293 Reichertshausen bzw. an rathaus@reichertshausen.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Ge-schäftsleiter Günter Fuchs (Tel.-Nr. 08441/858-20) gerne zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!

Erwin Renauer
1. Bürgermeister

sie erschlossen werden, verpflichtet, die Gehbahn auch bei Schnee oder Glätte in sicherem Zustand zu halten. Dazu ist an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr bis jeweils abends um 20 Uhr die Gehbahn - soweit möglich - von Schnee und Eis freizumachen sowie ausreichend zu bestreuen, solange und sooft dies erforderlich ist.



Gemeinde Reichertshausen

... hier fühl ich
mich wohl!

Für unseren bestehenden 3-gruppigen Kindergarten in Steinkirchen suchen wir zum 01.01.2021 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Erzieher (m/w/d) in Vollzeit

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des TVöD und gewähren eine Großraumzulage München in Höhe von 100,- bis zu 150,- Euro monatlich!

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens Mittwoch, 02.12.2020 an die Gemeinde Reichertshausen, z. H. Herrn Günter Fuchs, Pfaffenhofener Straße 2, 85293 Reichertshausen.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!

Erwin Renauer
1. Bürgermeister

Erscheinungsdaten für die 12 Ausgaben des Blickpunkt 2021

Erscheinungsdatum:	Redaktionsschluss:
Ausg. 01/2021, Mittwoch, 13.01.2021	Dienstag, 29.12.2020; 16 Uhr
Ausg. 02/2021, Mittwoch, 17.02.2021	Donnerstag, 04.02.2021; 16 Uhr
Ausg. 03/2021, Mittwoch, 17.03.2021	Donnerstag, 04.03.2021; 16 Uhr
Ausg. 04/2021, Mittwoch, 14.04.2021	Donnerstag, 01.04.2021; 16 Uhr
Ausg. 05/2021, Mittwoch, 05.05.2021	Donnerstag, 22.04.2021; 16 Uhr
Ausg. 06/2021, Mittwoch, 09.06.2021	Donnerstag, 27.05.2021; 16 Uhr
Ausg. 07/2021, Mittwoch, 07.07.2021	Donnerstag, 24.06.2021; 16 Uhr
Ausg. 08/2021, Mittwoch, 11.08.2021	Donnerstag, 29.07.2021; 16 Uhr
Ausg. 09/2021, Mittwoch, 08.09.2021	Donnerstag, 26.08.2021; 16 Uhr
Ausg. 10/2021, Mittwoch, 06.10.2021	Donnerstag, 23.09.2021; 16 Uhr
Ausg. 11/2021, Mittwoch, 03.11.2021	Donnerstag, 21.10.2021; 16 Uhr
Ausg. 12/2021, Mittwoch, 08.12.2021	Donnerstag, 24.11.2021; 16 Uhr

Gemeinschaft und
Zusammenhalt
in der Gemeinde

ABFALLENTSORGUNG

Öffnungszeiten des Recyclinghofes (Tel. 0160/99233520):

Es gelten folgende **ganzjährige** Öffnungszeiten:

Dienstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 14.00 Uhr

!!!! WICHTIGE HINWEISE !!!!

AWP appelliert: An den Wertstoffhöfen bitte Wartezeiten einplanen und Geduld mitbringen!

Die Wertstoffhöfe und Gartenabfallsammelstellen im Landkreis Pfaffenhofen sind auch während der derzeit geltenden Kontaktbeschränkungen zu den normalen Zeiten geöffnet. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen mitteilt, werden die Einrichtungen aktuell sehr stark besucht und es bilden sich teilweise lange Schlangen. Aufgrund der unbedingt einzuhaltenden Abstands- und Hygieneregeln müssten die Bürgerinnen und Bürger daher Wartezeiten und Geduld einplanen. „Wir bitten Sie um Verständnis für die getroffenen Maßnahmen. Bitte kommen Sie, wenn möglich, nicht am Anfang bzw. am Ende der jeweiligen Öffnungszeiten, denn hier sind erfahrungsgemäß die Wartezeiten am längsten. Nutzen Sie die Zeiten dazwischen!“, so Abfallberater Godehard Reichhold. Derzeit werden jeweils maximal zehn Anlieferer in das Wertstoffhofgelände bzw. in die Grüngutsammelstelle eingelassen, bei kleineren Wertstoffhöfen teilweise weniger.

Reduzieren Sie Besuche an den Wertstoffhöfen während der Corona-Krise!

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm (AWP) appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, während dieser Zeit Besuche der Wertstoffhöfe im Landkreis zu verringern bzw. auf das notwendige Maß zu beschränken.

„Bei der Anlieferung von Wertstoffen beachten Sie bitte die generellen Hygienehinweise. Im eigenen Interesse und zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter halten Sie möglichst den empfohlenen Sicherheitsabstand von 1,5 m zu anderen Personen auf dem Wertstoffgelände ein“, so stellv. Werkleiter Gerhard Beck. Bei weiteren Fragen steht Ihnen die Abfallberatung des AWP unter Tel. 08441 7879-50 zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es unter www.awp-paf.de

Abfuhrterminpläne 2020 und 2021 online!

Die Abfuhrtermine für 2020/2021 können von der Homepage des AWP, unter www.awp-paf.de Abfuhrtermine heruntergeladen werden.

Haushalte, die den Abfuhrterminplan nicht von der Homepage des AWP herunterladen können, haben die Möglichkeit den Plan beim AWP unter Telefon 08441 7879-50 anzufordern.

Auch in den Rathäusern der Landkreisgemeinden kann man sich die Terminpläne ausdrucken lassen.

Weiterhin können sich alle Haushalte beim kostenlosen E-Mail Erinnerungsdienst des AWP, unter www.awp-paf.de Abfuhrtermine, E-Mail-Erinnerungsdienst anmelden. Sie erhalten dann, nach Wunsch, einen bzw. zwei Tage vor der Entleerung eine Mitteilung per E-Mail, welche Tonne zur Abholung bereitgestellt werden muss.

AWP appelliert: Batterien und Akkus unbedingt an den Wertstoffhöfen abgeben!

Ohne Strom funktionieren mobile Geräte wie Handys, E-Zigaretten, Taschenlampen, Gartengeräte, Tablets und auch Akkuschrauber nicht. Batterien und aufladbare Lithium-Akkus sorgen für die notwendige Energie, damit diese Geräte ohne Stromkabel überall ein-

gesetzt werden können. „Doch irgendwann müssen die Batterien und Akkus entsorgt werden. Diese können an den Verkaufsstellen und an den Wertstoffhöfen im Landkreis Pfaffenhofen abgegeben werden“, so Abfallberater Godehard Reichhold vom Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen (AWP).

Aus allen Elektrogeräten, die an den Wertstoffhöfen abgegeben werden, müssen Batterien und Akkus, soweit diese nicht fest in den Geräten verbaut sind, herausgenommen und in die dafür bereitgestellten Sammelbehälter eingegeben werden. Godehard Reichhold: „Wenn Sie nicht sicher sind, ob eine Batterie oder ein Akku im Gerät ist und wie diese entfernt werden können, sprechen Sie bitte das Wertstoffhofpersonal an, dieses hilft ihnen gerne.“

Zur Sammlung von herkömmlichen Batterien und kleinen Lithiumbatterien/-akkus stehen an den Wertstoffhöfen grüne Sammelbehälter und für große Lithiumbatterien und -akkus (> 500 Gramm) gelbe Sammelbehälter bereit. „Vor der Eingabe sollten die Pole der großen Batterien und Akkus (> 500 Gramm) abgeklebt werden, damit diese gegen mögliche Kurzschlüsse gesichert sind und eine Entstehung von Bränden in den Sammelbehältern vorgebeugt werden kann“, so der Abfallberater.

Ziel der getrennten Sammlung ist, eine Beschädigung und einen Kurzschluss der gesammelten Lithiumbatterien beim Transport zu verhindern. Das Wertstoffhofpersonal ist aus Sicherheitsgründen angehalten, sich davon zu überzeugen, dass Batterien und Akkus aus den Altelektrogeräten entnommen sind, bevor diese in den Sammelcontainer für E-Schrott eingegeben werden.

Es gibt inzwischen viele Geräte, in denen wiederaufladbare Lithium-Akkus fest verbaut sind, z.B. in Rasierern, elektrischen Zahnbürsten, Handys, Tischstaubsaugern, blinkenden Schuhen, usw. Diese Geräte werden in einem gesonderten Behälter am Wertstoffhof gesammelt. Eine gesonderte Sammlung und Entsorgung der Batterien und Akkus ist besonders wichtig, da diese hochgefährliche Inhaltsstoffe enthalten. Auch das Risiko einer Selbstentzündung bei unsachgemäßer Sammlung und Entsorgung der Batterien ist hoch. Dies beweisen zunehmende Brandereignisse, ausgelöst durch Hochenergiebatterien in Sammelfahrzeugen und Entsorgungsanlagen.

Daher die dringende Bitte des AWP: „Sammeln Sie Batterien und Akkus unbedingt gesondert und geben diese an einer Verkaufsstelle oder am Wertstoffhof ab. Entfernen Sie Batterien und Akkus aus alten Elektrogeräten vor der Eingabe in die Sammelbehälter am Wertstoffhof.“

Bei weiteren Fragen kann man sich an die Abfallberatung des AWP unter Tel. 08441 7879-50 wenden oder sich unter www.awp-paf.de informieren.

AWP informiert: Holzige Gartenabfälle getrennt anliefern!

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen (AWP) mitteilt, werden an den Gartenabfallsammelstellen im Landkreis holzige Gartenabfälle getrennt angenommen und gelagert.

Im Hinblick auf eine sortenreine Erfassung und bedingt durch den Betriebsablauf sei diese Regelung zwingend notwendig so Werkleiterin Elke Müller. Unterschieden wird zwischen holzigen und nicht holzigen Gartenabfällen.

Das Aufsichtspersonal an den Gartenabfallsammelstellen wird im Rahmen der Eingangskontrolle die Bürgerinnen und Bürger auf die Regelung aufmerksam machen. „Damit bei der Anlieferung durch die Trennung keine großen Zeitverzögerungen entstehen bitten wir die Anlieferer die holzigen Gartenabfälle bereits zu Hause zu trennen“, so Elke Müller. Neben holzigen Gartenabfällen werden auch nichtholzige Gartenabfälle angenommen. Diese werden in Reichertshausen über Sammelcontainer erfasst.

Holzige Gartenabfälle sind z. B.:

Ast- und Stammholz mit einem Durchmesser von ca. 2 bis 50 Zentimeter,
Laub an den Ästen stört nicht,
Äste von Nadelbäumen,
ganze Thujen, (keine Wurzelstöcke).

Nicht holzige Gartenabfälle sind z. B.:

wie Heckenschnitt von Thujen, Liguster, Buchen usw.
Thujenäste, Schilf, Rasen- und Grasschnitt, Moos, Laub, Fallobst, Efeu und sonstige Kleinäste
Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis 30 Zentimeter und mit Erde vermischte Gartenabfälle

Die getrennt erfassten, holzigen Gartenabfälle werden nach einer entsprechenden Zerkleinerung der energetischen Verwertung z. B. in einem Biomasse Heizkraftwerk zugeführt. Diese Verwertungsmethode ist zwar wesentlich kostengünstiger als eine Kompostierung der Gartenabfälle, setzt aber eine exakte Trennung der holzigen Gartenabfälle voraus.

Nicht holzige sowie die krautige Gartenabfälle werden nach der Zerkleinerung kompostiert bzw. landwirtschaftlich verwertet.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat in den letzten Jahren erhebliche finanzielle Mittel in den Neubau und die Befestigung von bereits bestehenden Gartenabfallsammelstellen investiert, um den Bürgerinnen und Bürgern die Anlieferung und Abgabe von Gartenabfällen wesentlich zu erleichtern.

Wir bitten um Ihre Mithilfe, damit die getrennte Erfassung von Gartenabfällen weiterhin so erfolgreich wie bisher fortgeführt werden kann.

AWP bietet umfangreiche Online-Dienste an

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen (AWP) mitteilt, können die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Pfaffenhofen ab sofort ihre Abfallbehälter auch online verwalten. „Durch die **Einführung verschiedener** Online-Dienste passt sich der AWP an das digitale Zeitalter an. Zudem können durch die papierlose Abwicklung wertvolle Ressourcen geschont werden“, so AWP-Werkleiterin Elke Müller.

Die erforderlichen Zugangsdaten zur Nutzung der Online-Dienstleistungen wurden mit Bescheid vom 10.01.2020 an alle Eigentümer, Hausverwaltungen und Zustellbevollmächtigten versandt. „Die Zugangsdaten werden für die Erstanmeldung zwingend benötigt. Nach der Erstanmeldung muss ein neues Kennwort vergeben werden. Danach stehen Ihnen die Online-Dienste zur Verfügung“, so Projektleiterin Lena Thalmeier. Auf den nachfolgenden Gebührenbescheiden werden keine Zugangsdaten mehr abgedruckt. „Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, den Gebührenbescheid mit den Zugangsdaten sicher aufzubewahren, damit auch eine spätere Nutzung der Online-Services einfach möglich ist und eine erneute Zusendung der Zugangsdaten vermieden werden kann“, so stellv. Werkleiter Gerhard Beck.

Folgende Möglichkeiten stehen den Nutzerinnen und Nutzern des Online-Moduls zur Verfügung:

- Behälter an- und abmelden
- Behälterbestand ändern
- Behälterreparaturen beauftragen
- Kontaktdaten und Bankverbindung ändern
- Gebührenbescheid einsehen, abspeichern und ausdrucken.

Bürgerinnen und Bürger, die noch nicht an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind, können ihre Abfallbehälter jetzt auch online bestellen. Der volle Funktionsumfang steht auch diesen Bürgerinnen und Bürgern nach Erhalt der Zugangsdaten mit dem ersten Bescheid zur Verfügung.

„Während der Umsetzungsphase haben wir nochmals geprüft, welche Erwartungen die Bürgerinnen und Bürger an die Online-Dienste haben werden. Wir haben festgestellt, dass Mülltonnen nicht immer am Behälterlager in Pfaffenhofen bzw. am Wertstoffhof Vohburg abgeholt, sondern schlichtweg vergessen wurden. Dies soll bei der Nutzung der Online-Funktionen der Vergangenheit angehören“, so Lena Thalmeier. Nach erfolgter Bestellung von Abfallbehältern über das Online-Modul erhalten die Bürgerinnen und Bürger eine Bestätigungs-E-Mail mit dem entsprechenden Abhol- bzw. Liefertermin als Kalendereintrag, wie dies bereits von den Abfuhrterminen bekannt ist. Dieser kann einfach in entsprechende Kalenderprogramme importiert und mit einer Erinnerungsfunktion verknüpft werden.

Werkleiterin Elke Müller: „Wir werden auch in Zukunft unsere Online-Angebote für die Bürgerinnen und Bürger weiter ausbauen und

die Verwaltungsprozesse optimieren.“ Selbstverständlich können Änderungen aber auch weiterhin mit dem entsprechenden Formular und natürlich persönlich beantragt werden.

Bei Fragen steht den Bürgerinnen und Bürgern das Team des AWP unter Tel. 08441 7879-50 sehr gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optische Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle, Bürgermeister-Stocker-Straße 2, 85276 Pfaffenhofen/Niederscheyern abgegeben werden. Über die Schrobenhausener Straße in unmittelbarer Nähe zum Lebensmittelmarkt Aldi ist die Hausratsammelstelle gut zu erreichen. Im Hof stehen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Nähere Auskunft unter Telefon-Nr. 0 84 41/ 7 66 11

Tauschbörse im gemeindlichen Recyclinghof Reichertshausen

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass auch im Recyclinghof Reichertshausen in einer eigens hergerichteten Lagerhütte funktionstüchtiger und guterhaltener Hausrat aller Art (Bekleidung, Bücher, Möbel, Elektrogeräte, etc.) abgegeben werden kann. Wenn jemand an den eingestellten Sachen bzw. Waren Gefallen gefunden hat, können Bürger aus der Gemeinde Reichertshausen diese unentgeltlich, d. h. kostenlos erwerben.

Kostenloser Anhängerverleih in Recyclinghof

Im Recyclinghof in Reichertshausen kann ein PKW-Anhänger **kostenlos** zur Anlieferung von sperrigen Gütern und dgl. ausgeliehen werden. Bei Bedarf bitte anrufen: Tel. 0160/99233520

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke können im Rathaus, Pfaffenhofener Str. 2, Reichertshausen, Zi-Nr. 03 EG bei Frau Hepting und im Recyclinghof zum Preis von **4,80 €** erworben werden.

Kostenlose Abgabe von Windelsäcken!!

Die gebührenfreie Abgabe von Windelsäcken an Eltern mit Kleinkindern und an pflegebedürftige Personen erfolgt folgendermaßen:

1) Für Kinder erhalten Eltern bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres **einmalig** zwei Rollen mit je 24 Windelsäcken. Die Ausgabe erfolgt über die Gemeinde, wo die Bezugsberechtigten ihren 1. Wohnort haben. **Achtung: Die Ausgabe erfolgt nur im Rathaus!!**

Soweit die ausgegebenen Säcke aufgebraucht sind, erfolgt keine weitere Ausgabe von zusätzlichen gebührenfreien Windelsäcken an die Eltern der bezugsberechtigten Kinder. Der Mehranfall an Abfall ist entweder über den Kauf von gebührenpflichtigen Restabfallsäcken oder über die Verwendung eines größeren Restabfallsammelbehälters sicherzustellen.

2) Anspruchsberechtigte Personen, die in häuslicher Pflege durch Familienangehörige gepflegt werden, erhalten die benötigten Windelsäcke ebenfalls über die jeweilige Wohnortgemeinde. Voraussetzung hierfür ist die Vorlage eines ärztlichen Attestes, das das Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit bestätigt.

Die Anzahl der Windelsäcke, die gebührenfrei an Pflegefälle abgegeben werden, richtet sich nach dem tatsächlichen Bedarf und ist mengenmäßig nicht beschränkt.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung im Rathaus:

Montag bis Mittwoch 8.15 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 19.30 Uhr
Freitag geschlossen

Einmaliger Zuschuss bei der Verwendung von Mehrwegwindeln

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 18.12.2017 beschlossen, seit 01.01.2018 bei der Verwendung von Mehrwegwindeln bei Kleinkindern einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 145,00 Euro pro Kind zu gewähren.

Für die Zuschussgewährung sind folgende Kriterien zu erfüllen:

1. Der Antragsteller sowie das zu berücksichtigende Kind müssen mit Erstwohnsitz im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm gemeldet sein.
2. Das Kind darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als ein Jahr sein.
3. Der Kaufbeleg für die Anschaffung von Mehrwegwindeln (mind. Erstausrüstung) ist dem Antrag im Original beizulegen. Alternativ gilt auch die Beauftragung eines Windeldienstes für eine Laufzeit von mindestens einem Jahr.
4. Die Geburtsurkunde in Kopie ist ebenfalls dem Antrag beizulegen.

Mit der Unterschrift auf dem Antrag bestätigt der Antragsteller auch, dass er für das zu berücksichtigende Kind noch keine gebührenfreien Windelsäcke empfangen hat.

Der Antrag auf Zuschuss für Mehrweg-Windeln ist auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs (www.awp-paf.de) unter der Rubrik „Bürgerservice/Formulare und Merkblätter/Windeln – Antrag auf Zuschuss für Mehrweg-Windeln“ eingestellt. Dieser muss vollständig ausgefüllt mit der Originalrechnung an den AWP zurückgesandt werden.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des AWP unter der Servicenummer 08441 7879-50 gerne zur Verfügung.

Unser Abfallberater ist für Sie da:

Abfallberatung für Haushalt und Gewerbe

Godehard Reichhold
Telefon: 0 84 41/78 79 - 50
g.reichhold@awp-paf.de

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:
www.awp-paf.de oder <http://www.abfallratgeber-bayern.de>.

Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. entnehmen Sie den gesonderten Merkblättern und dem Abfall-ABC, die am Wertstoffhof sowie bei der Gemeindeverwaltung aufliegen.

IMPRESSUM:

Herausgeber
Gemeinde Reichertshausen
(juristische Person des öffentlichen Rechts)
Pfaffenhofener Str. 2
85293 Reichertshausen
Telefon: 08441/858-0
Fax: 08441/858-58
E-Mail: rathaus@reichertshausen.de

Inhaltliche Verantwortung nach § 55 Abs. 2 RStV

1. Bürgermeister Erwin Renauer
Telefon: 08441/858-0
Fax: 08441/858-58
E-Mail: rathaus@reichertshausen.de

WIR GRATULIEREN



Eheschließungen im Standesamt Reichertshausen

Am 24.10.2020 Frau Claudia Welser, geb. Roth und Herr Michael Welser aus Reichertshausen

Am 24.10.2020 Frau Sabine Petzendorfer geb. Baumgartner und Herr Arnulf Petzendorfer aus Reichertshausen



Jubiläen

Im Dezember kann folgender Mitbürger einen besonderen Geburtstag feiern:

Am 15.12.2020 Herr Ludwig Nischwitz aus Reichertshausen den 97. Geburtstag

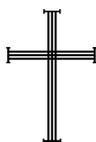
WICHTIGER Hinweis: !!!!!

Die Verwaltung veröffentlicht im jeweiligen Blickpunkt unter dieser Rubrik

- die Geburten der neuen Erdenbürger,
- die im Standesamt Reichertshausen geschlossenen Trauungen,
- die Geburtstage zum 70., 80., 90., 95. u. ab dem 95. alle jährlichen Geburtstage.

Nach der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) benötigen wir hierzu von den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern bzw. deren rechtlichen Vertreter eine Einverständniserklärung. Bitte geben Sie diese rechtzeitig **vor** Redaktionsschluss unseren Kolleginnen des Einwohnermeldeamtes Frau Kronawitter (Telefon: 08441/858-22) bzw. Frau Nägerl (Telefon: 08441/858-23) bekannt.
Bitte beachten Sie: Falls uns keine Einwilligung vorliegt, erfolgt keine Veröffentlichung im Blickpunkt.

STERBEFÄLLE



Leider mussten wir auch folgende Sterbefälle beklagen:

- Am 08.07.2020 Herr Max Sedlmair aus Reichertshausen
- Am 13.10.2020 Frau Walburga Lechner aus Haunstetten
- Am 20.10.2020 Herr Albert Samsel aus Reichertshausen

WICHTIGER Hinweis:

Die Verwaltung veröffentlicht im jeweiligen Blickpunkt unter dieser Rubrik die Sterbefälle, für welche die Einwilligung der Angehörigen vorliegt. Wird der Sterbefall bereits im Pfaffenhofener Kurier durch eine Todesanzeige bekannt gegeben, erscheint dieser auch im Blickpunkt.



Sollte eine Veröffentlichung nicht gewünscht werden, so teilen Sie dies bitte rechtzeitig **vor** Redaktionsschluss unseren Kolleginnen des Einwohnermeldeamtes Frau Kronawitter (Tel.: 08441/858-22) bzw. Frau Nägerl (Tel.: 08441/858-23) mit.

Wussten Sie schon, ...

... dass jede Monatsausgabe des kompletten BLICKPUNKTES auf der Homepage der Gemeinde Reichertshausen unter

www.reichertshausen.de/aktuelles/blickpunkt_online

als PDF veröffentlicht ist!?

INFORMATIONEN

Corona-Strategie

Bayern Stand: 12.11.2020



bayern.de

Generell: Mindestabstand 1,5 m und Hygieneregeln beachten

7-Tage-Inzidenz > 50:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 5 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 22 Uhr

> 100:

- Veranstaltungen: max. 50 Personen (Außer: Gottesdienste, Demonstrationen, Hochschulen)
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 21 Uhr

7-Tage-Inzidenz > 35:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 10 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.

- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 23 Uhr

- Maskenpflicht, wo Menschen dichter bzw. länger zusammenkommen: z.B. Fußgängerzonen, öffentl. Gebäude, Schulen ab Klasse 5, Veranstaltungen (auch für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen)

7-Tage-Inzidenz < 35:

- Kontaktbeschränkung: 10 Personen oder 2 Haushalte im öffentl. Raum

- Veranstaltungen: max. 100 Teilnehmer drinnen bzw. 200 draußen (Spezialregelungen für Kultur, Sport, Gottesdienste und Demonstrationen)

- Maske: bei besonderer Anordnung (z. B. ÖPNV, Schulen, Krankenhäuser, Gastronomie) und wenn Mindestabstand (1,5 m) nicht eingehalten werden kann



Das Forum Baukultur im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. informiert:

Bauherrenpreis 2020

Auslobung vom 24. Oktober 2020

Der „Bauherrenpreis 2020“ ist eine Auszeichnung guter Bauten durch das FORUM BAUKULTUR im Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm e. V.

Der Bauherrenpreis wird an Bauherr*innen verliehen. Dadurch wird die Öffentlichkeit auf herausragende neue Architektur aufmerksam gemacht.

Die Auszeichnung soll durch das Herausstellen bemerkenswerter zeitgenössischer Architektur der Region den Dialog aller Personen fördern, die am Baugeschehen beteiligt oder interessiert sind.

Schirmherrschaft

Schirmherr des Bauherrenpreises 2020 ist Herr Landrat Albert Gürtner.

Beurteilungskriterien

Es sollen vorbildliche Gebäude ausgezeichnet werden, die seit der letzten Auslobung 2013 in der Stadt und im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm fertig gestellt worden sind.

Beurteilungskriterien sind die Qualität der architektonischen Gestaltung und der daraus resultierende Beitrag zur Baukultur:

- Regionalität – Bezug zu regionaler Bauweise / Bautradition, Verwendung regionaler Baustoffe, erkennbare Übereinkunft mit dem städtebaulichen Umfeld usw.
- Gestaltung und ästhetische Erscheinung
- Zusammenspiel von Bauwerk und Ort - Einbindung in das Orts- und Landschaftsbild
- Gebrauchstüchtigkeit - technisch einwandfreie und beispielhafte Ausführung
- Umweltbewusste und nachhaltige Bauweise
- Stimmigkeit des Gesamteindruckes

Jury

Die unabhängige fünfköpfige Jury ist ehrenamtlich tätig. Die Mitglieder sind:

- Dr.-Ing. Vinzenz Dufter, Architekt, Leiter des Referates für Baukultur und Landschaftspflege im Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e. V.,
- Franz S. Grammer, Architekt, Kreisheimatpfleger des Landkreises Pfaffenhofen a. d. Ilm und Vorstandsmitglied im FORUM BAUKULTUR,
- Valérie Madoka Naito, Architektin, Projektleiterin des EcoQuartiers Pfaffenhofen a. d. Ilm und Vorstandsmitglied im FORUM BAUKULTUR,
- Christian Stadler, Architekt, Regierungsbaumeister und Vorsitzender des Architekturforum Dachau e.V., Peter Wawra, Sachgebietsleiter Bautechnik und stellvertretender Kreisbaumeister am Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm,
- Fachberater Energie (ohne Stimmrecht): Jürgen Neumeier, Architekt, Energieberater und Mitglied im FORUM BAUKULTUR.

Das Preisgericht tagt unter Ausschluss der Öffentlichkeit am Freitag, den 16. April 2021 in Pfaffenhofen oder online. Die Entscheidung ist endgültig und nicht anfechtbar.

Teilnahmeberechtigung

Alle Bauherr*innen und Planer*innen sind berechtigt, Unterlagen ihrer seit 1. Januar 2013 im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm fertig gestellten Bauwerke zur Beurteilung einzureichen, soweit diese nicht schon früher am Bauherrenpreis des FORUM BAUKULTUR teilgenommen haben. Die Anzahl der einzureichenden Arbeiten ist nicht begrenzt.

Es können Neu-, Um- und Anbauten privater, öffentlicher oder kirchlicher Bauherr*innen angemeldet werden, z. B.

- Geschosswohnungsbau, auch Wohnen in Verbindung mit Arbeiten
- Wohnen im Einfamilienhaus, Doppelhaus oder Reihenhaus
- Gewerbebau
- Öffentliche und kirchliche Bauten

Einzureichende Unterlagen

Die Bewerbungen sind in digitaler Form (DVD, USB-Stick, E-Mail, Download) als pdf-/jpg-Dateien einzureichen.

Einzureichen sind:

- Lageplan
- Grundrisse, Ansichten und Schnitte
- Fotos
- soweit erforderlich Details und Erläuterungstexte
- Bei Umbauten und Erweiterungen ist der Zustand vorher/nachher zu dokumentieren

sowie das ausgefüllte Bewerbungsformular mit Angaben über Objektbezeichnung, Bauort, Baujahr, Bauherr (Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer), Architekt/Planer, evtl. Fachplaner und ausführende Firmen.

Abgabe

Abgabeschluss ist Freitag, den 27. November 2020.

Die Unterlagen sind einzureichen bei: FORUM BAUKULTUR im Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm e. V., c/o Kindhammer | Landschaftsarchitektur.Stadtplanung., Schulstraße 13, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm oder unter info@forum-baukultur.de

Preise

Die prämierten Objekte und Anerkennungen werden durch Urkunden, Plaketten, Ausstellung und Online-/Print-Veröffentlichung gewürdigt. Geldpreise werden nicht vergeben.

Preisverleihung

Die feierliche Preisverleihung übernimmt der Schirmherr, Landrat Albert Gürtner, am Samstag, den 22. Mai 2021. Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben.

Veröffentlichung

Alle eingereichten und prämierten Projekte werden ab dem 22. Mai 2021 öffentlich ausgestellt. Die Preisträger werden in einer Broschüre dokumentiert.

Sonstiges

Durch die Teilnahme an der Ausschreibung erkennt jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer die Auslobung und die Auslobungsbedingungen an. Außerdem versichert jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer, dass er/sie Planer*in und/oder Eigentümer*in des/der eingereichten Gebäude/s ist.

Die eingereichten Unterlagen werden Eigentum des Auslobers.

Die Bewerber*innen stimmen der Verwendung und Veröffentlichung der eingereichten Unterlagen durch das FORUM BAUKULTUR im Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm e.V. zu. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Rückfragen

an info@forum-baukultur.de.



Das Landratsamt Pfaffenhofen a.d. Ilm informiert:

„Einmal ohne, bitte“ im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm – auf Mission gegen den Verpackungsmüll

Mit Müll ist jeder von uns tagtäglich persönlich konfrontiert, er ist im Gegensatz zu CO₂-Emissionen sichtbar und meist relativ einfach zu vermeiden. Trotzdem steigt das Siedlungsabfallaufkommen pro Kopf in Bayern seit zwölf Jahren kontinuierlich an. Die Menge an anfallendem Verpackungsmüll ist so hoch wie nie. Was bei unserem sorglosen Umgang mit den häufig unnötig eingesetzten Verpackungen oftmals nicht mit bedacht wird, ist der hohe Ressourcen-, Wasser-, Papier- und Energieverbrauch und damit auch die Klimabelastung. Dazu kommt die kurze Lebensdauer der Einwegverpackungen.

Was liegt da näher als beim alltäglichen Einkauf einfach zu fordern „**Einmal ohne, bitte!**“? Der Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm unterstützt ab sofort die gemeinnützige Aktion „Einmal ohne, bitte“: Diese hat es sich zum Ziel gemacht, Geschäfte und Take-Away-Restaurants, in denen Lebensmittel unverpackt erhältlich sind bzw. in den eigenen Mehrwegbehälter gefüllt werden, erkennbar zu machen und somit das deutschlandweite Müllaufkommen zu verringern. Dazu wurde ein Sticker entwickelt, der – an Schaufenster und Theken geklebt – Geschäfte und Lokale sichtbar macht, in denen man Lebensmittel wie Backwaren, Käse oder Fleischwaren „einmal ohne“ kaufen kann.

Was bedeutet „Einmal ohne, bitte“ für Sie als Kund*in?

Der Blick auf eine interaktive Onlinekarte oder auf die Ladentheke verrät künftig, in welchem Geschäft und welches Take-Away-Lokal Sie problemlos mit Ihren mitgebrachten Behältnissen einkaufen können. Ohne beispielsweise einen schiefen Blick zu riskieren. Gleichzeitig erhalten Sie Flyer und weitere Informationen zum verpackungslosen Einkauf.



Wichtig: Damit beim verpackungsfreien Einkauf alles klappt, müssen Ihre mitgebrachten Behältnisse leer und sauber sein. Sie haben die Verantwortung für deren Sauberkeit, Material und Eignung. Bei Behältnissen mit erkennbaren Verschmutzungen oder bei zweifelhafter Eignung darf die Befüllung abgelehnt werden.

Was bedeutet „Einmal ohne, bitte“ für Geschäfte und Take-Away-Anbieter?

Teilnehmende Läden und Take-Away-Restaurants werden mit Stickern, Info- und Kommunikationsmaterialien versorgt, die den Einstieg in den Verkauf ihrer Lebensmittel ohne Verpackungen erleichtern. Falls Sie diesen Service bereits anbieten, werden Sie in Ihrer Arbeit unterstützt und erfahren Bestätigung. Durch die Teilnahme können Sie auf Kundenwünsche eingehen und Ihre Servicequalität erhöhen. Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Die Kampagne „Einmal ohne, bitte“ startet ab sofort im Landkreis.

Botschafter*innen gesucht!

Sie kaufen bereits mit Ihren eigenen Behältnissen ein und kennen sich ganz gut aus, in welchen Läden das vor Ort möglich ist? Sie sind hochmotiviert, zur Plastikreduktion beizutragen und aktiv zu werden? Dann werden Sie Botschafter*in! Als Botschafter*in

kommt Ihnen die Aufgabe zu, uns bei der Ausweitung des verpackungsfreien Einkaufens zu unterstützen und aktiv auf potenzielle Läden zuzugehen.

Melden Sie sich bei uns! Sie erhalten alle wichtigen Infos, diverse Tools und Zugang zur Chatplattform.

Kontakt: Landratsamt Pfaffenhofen a.d. Ilm, Doris Rottler, Tel.: 08441/27-398, E-Mail: doris.rottler@landratsamt-paf.de



Abbildung 1: Sticker „Einmal ohne, bitte“ („Einmal ohne, bitte“ by Rehab Republic)



Abbildung 2: Unverpackt Einkauf im Café gut gezogen („Einmal ohne, bitte“ by Rehab Republic)



Abbildung 3: Label „Einmal ohne, bitte“ („Einmal ohne, bitte“ by Rehab Republic)

Heizkörper-Thermostat einstellen: Was bedeuten die Zahlen?

So langsam werden die Tage kürzer und die Nächte kälter – die richtige Zeit die Heizung anzustellen. Je höher die Stufe, desto wärmer wird die Heizung, das ist klar. Aber was genau heißen eigentlich die Zahlen auf den Thermostaten meiner Heizkörper?

Die verschiedenen Stufen stehen für relativ genaue Raumtemperaturen. Bei fast allen gängigen Thermostaten gelten folgende Werte:



Eigene Abbildung

*: ca. 6° C, Frostschutz

Stufe 1: ca. 12° C

Stufe 2: ca. 16° C

Stufe 3 ☀: ca. 20° C

Stufe 4: ca. 24° C

Stufe 5: ca. 28° C

jeder Strich zwischen den Stufen: ca. 1° C

Trotzdem kann die Raumtemperatur abweichen. Das liegt meistens daran, dass der Heizkörper oder der Thermo-

stat durch Sofas, Schränke oder Vorhänge verdeckt ist. Deshalb gilt: Wenn möglich den Heizkörper freistellen, dadurch wird der Raum auf die gewünschte Temperatur erwärmt, der Raum wird schneller warm und es wird zudem noch Energie gespart.

Tipp: Die Heizung wird nicht schneller warm, wenn man sie auf Stufe 5 stellt, sondern heizt nur bis zu einer höheren Temperatur. Deshalb am besten gleich auf die Wunschstufe einstellen.

Die richtige Temperatur für jedes Zimmer

Nachdem jetzt klar ist, für was die Zahlen auf dem Thermostat stehen, stellt sich die Frage: Welche Temperatur ist die richtige für welches Zimmer?

Experten empfehlen für Wohnräume Temperaturen zwischen 18°C und 24°C. Niedrigere Temperaturen können die Schimmelbildung fördern, während zu hohe Temperaturen Ihren Energieverbrauch und die Kosten in die Höhe treiben. Schon wenige Grad machen beim Energieverbrauch einen großen Unterschied. Folgende Richtwerte werden empfohlen:

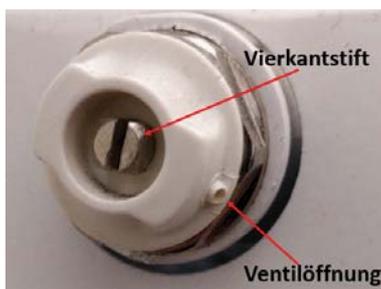
- Schlafzimmer: ca. 16°C – 18°C (Stufe 2 – 2,5)
- Bad: ca. 22°C – 24°C (Stufe 3,5 – 4)
- Küche: ca. 18°C (Stufe 2,5)
- Wohn-, Arbeitszimmer: ca. 20°C (Stufe 3)

Grundsätzlich gilt aber, man soll sich wohlfühlen und weder frieren noch schwitzen. Nachts kann man die Heizung in den Wohn- und Arbeitsräumen generell auf 17 bis 18°C herunterdrehen (darunter steigt die Gefahr, dass Schimmel wächst), das kann einige Prozent Heizenergie sparen.

Heizkörper entlüften: Eine Anleitung mit fünf Schritten

Die Thermostate sind jetzt richtig eingestellt, aber es gluckert und die Heizkörper werden nicht richtig warm? Fast immer ist Luft in der Heizung das Problem. Die Luft nimmt den Raum im Heizkörper ein, den normalerweise das warme Wasser einnimmt. Das Ergebnis: Der Heizkörper und der Raum bleiben kalt, obwohl die Heizanlage auf Hochtouren läuft. Die Heizung muss entlüftet werden. Das kann man ganz leicht selbst erledigen, auch ohne handwerkliches Geschick.

Achtung: Nicht alle Heizungen können am Heizkörper entlüftet werden. Es muss geprüft werden, ob sich am Heizkörper ein Entlüftungsventil mit Vierkantstift, ähnlich wie auf dem Bild, befindet.



Eigene Abbildung

In 5 Schritten kann die Heizung entlüftet werden:

1. Die Thermostate aller Heizkörper auf die maximale Stufe stellen und etwa 10 bis 15 Minuten warten. Beginnen Sie mit dem Heizkörper am nächsten zum Heizkessel und arbeiten Sie sich vor.
2. Die Heizung auf 0 stellen und ein saugfähiges, altes Tuch oder einen kleinen Eimer vor das Ventil halten.
Achtung: Das Wasser kann dreckig sein und unschöne Flecken an Wänden und Möbeln hinterlassen!
3. Mit einem Entlüftungsschlüssel das Ventil vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen. Den Schlüssel bekommt man für unter 5 € z.B. im Baumarkt.
4. Über das Ventil entweicht die Luft und nach einigen Sekunden auch Wasser aus dem Heizkörper.
5. Sobald nur noch Wasser aus dem Ventil kommt, das Ventil wieder fest verschließen.

Das Entlüften der Heizung hat mehrere positive Effekte. Zum einen werden Heizkörper und Räume wieder warm, zum anderen kann man bis zu 15 % Energie sparen, wenn man die Heizung 1 bis 2 Mal im Jahr entlüftet. Mit sich selbst entlüftenden Heizungsventilen kann man sogar bis zu 20 % sparen!

Bürgerenergiepreis Oberbayern

Mein Impuls. Unsere Zukunft!

10.000 Euro für die Energiezukunft!

Wer kann teilnehmen?
Mit dem Bürgerenergiepreis Oberbayern werden Privatpersonen, Vereine, Schulen und Gruppierungen ausgezeichnet, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft vor Ort setzen. Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Welche Projekte können eingereicht werden?
Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Der Realisierungsgrad der Maßnahmen ist kein Kriterium für die Bewerbung. Ideen und Konzepte die im laufenden Jahr begonnen haben, können genauso eingereicht werden wie Projekte, die schon vor längerer Zeit gestartet wurden und nach wie vor Bestand haben.

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt - hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

Was ist für die Bewertung entscheidend?
Die eingereichten Vorschläge werden danach bewertet, ob es ihnen gelingt einen Impuls für die Energiezukunft zu setzen. Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für die Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

Wie bewirbt man sich?
Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist. Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

Was gibt es zu gewinnen?
Der Bürgerenergiepreis Oberbayern ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Seidel, T 09 21 - 2 85 - 20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Katholische Pfarrgemeinde St. Stephanus Reichertshausen/Ilm informiert:

Gottesdienstordnung vom 18.11. bis 23.12.2020

Dieser Gottesdienstplan versteht sich unter Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Pandemie. Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte aus dem Kirchenzettel.

Mittwoch, 18. November

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe

Donnerstag, 19. November

Hettenshausen

17.30 Anbetung

18.00 Heilige Messe

Freitag, 20. November

Ilmmünster

18.30 Heilige Messe mit Gedenken an 65 Jahre Ehejubiläum Sergel
† Ludwig Esterl und Eltern Klara Kanschat,
Franz, Ida, Walter und Margarete Rose

Samstag, 21. November

Ilmmünster

16.30 Rosenkranz

Reichertshausen

18.30 Vorabendgottesdienst mit Gedenken an
† Vinzenz und Maria Leichtl
† Maria Sölla
† Ludwig und Barbara Spleiß
† Christine Widermann

Sonntag, 22. November

Ilmmünster

09.00 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an
† Magdalena und Alois Zrenner
† Eltern Anna und Benno Schmid (JM) und Angehörige
† Emma und Johann Meisinger und Helga Schneider
† Cäzilie und Edmund Kwiatkowski
† Maria und Willibald Regler

Reichertshausen

09.00 Pfarrgottesdienst (WG)

11.15 evangelischer Gottesdienst

Hettenshausen

10.30 Pfarrgottesdienst

Dienstag, 24. November

Ilmried

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Mittwoch, 25. November

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe

Donnerstag, 26. November

Hettenshausen

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Freitag, 27. November

Ilmmünster

18.30 Heilige Messe mit Gedenken an

† Ehemann und Vater Johann Wiesinger

† Familie Wiesinger und Zellner und Johanna Pischinger

Samstag, 28. November

Ilmmünster

16.30 Rosenkranz

Sonntag, 29. November

Ilmmünster

09.00 Pfarrverbandsgottesdienst (WG) mit Adventskranzsegnung

10.30 Kindergottesdienst im Kirchenschiff

18.30 Abendmesse mit Gedenken an

† Josef Eichinger

† Adolf Grünberger, Coletta und Sebastian Dobliger

Reichertshausen

09.00 Pfarrgottesdienst mit Adventskranzsegnung und Gedenken an

† Maria Altstidl

† Franz Niedermeier

† Eltern und Geschwister Erl

† Theresia Hartl (JM)

Hettenshausen

10.30 Pfarrgottesdienst mit Adventskranzsegnung und Gedenken an

† Herbert Kaindl

† Berta und Konrad Hauser

Dienstag, 1. Dezember

Ilmberg

19.00 Heilige Messe

Mittwoch, 2. Dezember

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe

Donnerstag, 3. Dezember

Hettenshausen

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe zu Ehren des heiligen Herzen Jesu und Mariens

Freitag, 4. Dezember

Ilmmünster

18.00 Eucharistische Anbetung

18.30 Heilige Messe (Rorate) mit Gedenken an

† Angehörige der Familie Knorr/Schormair

Samstag, 5. Dezember

Ilmmünster

16.30 Rosenkranz

Reichertshausen

18.30 Vorabendgottesdienst mit Gedenken an

† Werner Kosak

† Klara und Alfred Walesch

Sonntag, 6. Dezember

Ilmmünster

09.00 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Johann und Anna Nägerl

† Klara Kanschat (JM)

† Ludwig Esterl

† Johann und Melanie Reim und Angehörige

Hettenshausen

10.30 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Josef und Nikolaus Mühlbauer und Angehörige

Der BLICKPUNKT informiert

Paindorf

18.30 Gottesdienst zum Patrozinium mit Gedenken an
† Georg und Theres Kistler (Grafing)
† Meinrad Weigand
† Berta Mehringer

Dienstag, 8. Dezember

Reichertshausen

17.30 Advents gang nach Ilmried

Ilmmünster

17.45 Advents gang nach Ilmried

Ilmried

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Mittwoch, 9. Dezember

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe und Aussendung der Muttergottes

Donnerstag, 10. Dezember

Hettenshausen

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Freitag, 11. Dezember

Ilmmünster

18.30 Heilige Messe (Rorate) mit Gedenken an

† Walburga und Werner Spira

† Ludwig Grübl

† Ludwig Funk

† Adolf Lehner

Samstag, 12. Dezember

Ilmmünster

16.30 Rosenkranz

Sonntag, 13. Dezember

Ilmmünster

09.00 Pfarrgottesdienst (WG)

18.30 Abendmesse

Reichertshausen

09.00 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Maria Obermeier

† verstorbene Angehörige der Familie Pröbstl

11.15 evangelischer Gottesdienst

Hettenshausen

10.30 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Josef Schrätzenstaller Eltern und Geschwister

† Maria Münsterer und Verwandtschaft

† Eltern Bauer und Kaindl und Verwandtschaft

Dienstag, 15. Dezember

Paindorf

18.30 Heilige Messe

Mittwoch, 16. Dezember

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe nach Meinung und Bußgottesdienst

Ilmmünster

18.30 Bußgottesdienst

Donnerstag, 17. Dezember

Hettenshausen

17.30 Anbetung

18.30 Heilige Messe zu Ehren der Heiligen Familie und Bußgottesdienst

Freitag, 18. Dezember

Ilmmünster

18.30 Heilige Messe (Rorate) mit Gedenken an

† Siegfried Grauvogel und Eltern und Maria Bauer

Samstag, 19. Dezember

Ilmmünster

16.30 Rosenkranz

Reichertshausen

18.30 Vorabendgottesdienst mit Gedenken an

† Martin Brandstetter (JM)

† Jakob Brandstetter

† Franz, Elfriede und Rita Schinko und Angehörige

† Emilie Hartl

† verstorbene Angehörige der Familie Petzendorfer

Sonntag, 20. Dezember

Ilmmünster

09.00 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Anton Breitsameter (JM)

Reichertshausen

09.00 Pfarrgottesdienst (WG)

Hettenshausen

10.30 Pfarrgottesdienst mit Gedenken an

† Helmut Herold

† Anneliese Wilfling

† Walli Oberhofer

† Johann Ripka

Dienstag, 22. Dezember

Ilmried

18.00 Rosenkranz

18.30 Heilige Messe

Mittwoch, 23. Dezember

Reichertshausen

09.00 Heilige Messe mit Gedenken an

† Pfarrer Lorenz Buck

† Ludwig Schaller

Änderungen in der Gottesdienstordnung sind möglich. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Gottesdiensttermine in den wöchentlichen Kirchzetteln und die Ankündigungen in der Tagespresse.

Ankündigungen

Firmung

Die Firmung findet am Freitag, den **14.05.2021** um **15:00 Uhr** in **Ilmmünster** durch Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger statt. Interessierte müssen sich bis **15.11.2020** im Pfarrbüro Ilmmünster melden unter der Telefonnummer: 08441-2201 oder bei Herrn Pfarrer Georg Martin per Mail: GMartin@ebmuc.de

Erstkommunion 2021

09. Mai 2021 in Reichertshausen

13. Mai 2021 in Ilmmünster

16. Mai 2021 in Hettenshausen

Der Termin für den 1. Elternabend für den Pfarrverband war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt!

Anmeldung ab sofort per E-Mail bei Gemeindefereferentin Frau Christiane März: cmaerz@ebmuc.de

Rorate

Zu den Rorategottesdiensten bitte Kerzen mitbringen, wer keine Kerzen hat, kann diese vor den Gottesdiensten erwerben.

Krankenkommunion

Wer in der Advents- oder Weihnachtszeit die Krankenkommunion empfangen möchte, möge sich bitte im Pfarramt Ilmmünster melden.

Gemeinschaft in der Gemeinde

Jahreswechsel in der Basilika Ilimmünster

Zeit zur Besinnung und inneren Einkehr. In der Silvesternacht besteht die Möglichkeit, den Jahreswechsel auch abseits jeglichen Trubels zu verbringen. Von 0:00 bis 1:00 laden die Pforten der Basilika St. Arsadius in Ilimmünster zum besinnlichen Verweilen ein. Um Mitternacht begrüßen die Kirchenglocken festlich das neue Jahr.

Frauentragen im Pfarrverband

Wegen Corona findet das Frauentragen in diesem Jahr in anderer Form statt. Am 9.12. wird die Muttergottes um 9 Uhr im Gottesdienst in Reichertshausen ausgesandt.

Sie bleibt dann 5 Tage hier, dann kommt sie für 5 Tage in die Kirche Hettenshausen und 5 Tage später nach Ilimmünster. In diesen Kirchen werden dann Andachten zur Muttergottes gestaltet.

Adventsgang nach Ilmried

Am Dienstag, den **10. Dezember** starten wir wieder zum Adventsgang nach Ilmried.

Abgang in **Reichertshausen** ist um **17.30 Uhr** an der Kreuterstraße, in **Ilimmünster** um **17.45 Uhr** am Kirchberg.

In der Kirche in Ilmried feiern wir dann um 18.30 Uhr die heilige Messe.

In eigener Sache

Da in letzter Zeit nur wenige Dinge vorhersagbar sind, sind die obigen Informationen möglicherweise nicht mehr aktuell, wenn Sie den Blickpunkt erhalten. Informieren Sie sich daher bitte in der Tagespresse, im Internet oder anhand der Kirchenzettel, die jede Woche herausgegeben werden. All diese Quellen können den aktuellen Stand besser wiedergeben.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Die Pfarrbüros sind in den Weihnachtsferien geschlossen!
Die Anrufbeantworter werden abgehört.

Wegen der Corona-Krise sind die Pfarrbüros Ilimmünster und Reichertshausen geschlossen.

Dies dient dem Risikoschutz angesichts der aktuellen Coronapandemie. In dringenden Fällen erreichen Sie uns jedoch weiterhin telefonisch unter der Telefonnummer 08441 2201.

Bestätigungen wie Patenzeugnisse können telefonisch aufgegeben werden!

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros Ilimmünster

Das Pfarrbüro in Ilimmünster ist ab jetzt immer Dienstag bis Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr sowie am Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr und am Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. In den Schulferien entfallen die Nachmittags-Sprechzeiten am Dienstag und Donnerstag. Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro Ilimmünster unter 08441-2201.

Momentan ist das Pfarrbüro Ilimmünster von Montag bis Donnerstag von 7.15 Uhr bis 12 Uhr telefonisch erreichbar.

Mieten des Pfarrheims

Das Pfarrheim kann sowohl für private Feiern als auch für gewerbliche Zwecke gemietet werden. Weitere Auskünfte über die Räumlichkeiten, Preise und Verfügbarkeiten erfahren Sie bei Interesse im Pfarrbüro (08441-72934).

Weitere Informationen und Berichte finden Sie auf den Internetseiten unter <http://www.erzbistum-muenchen.de/PV-Ilimmuenster> und www.pfaffenhofen-evangelisch.de

Gräbersegnung an Allerheiligen am Waldfriedhof Reichertshausen



Foto: Steininger

Trotz des Regens hatten sich an Allerheiligen viele Reichertshausener zur Gräbersegnung auf dem Waldfriedhof eingefunden. Gemeindefereferentin Christiane März nahm, begleitet von Ministrantinnen und Ministranten, die Gräbersegnung vor, allerdings nur auf den Hauptwegen des Friedhofs, um die Abstände zu wahren. Für einen stimmungsvollen Akzent sorgte Andrea Weiß, die gefühlvoll Andreas Gabaliers „Amoi seg‘ ma ums wieder“ sang und sich dabei auf der Gitarre begleitete.

Der Artikel erschien bereits in der Ausgabe des Pfaffenhofener Kuriers vom 02.11.2020.

GOTTESDIENSTORDNUNG des Pfarrverbandes Jetzendorf und Steinkirchen

Donnerstag, 19.11.	Hl. Elisabeth, Landgräfin v. Thüringen
Haunstetten	18:30 Hl. Messe f. Korbinian und Therese Wiesheu (JM)
Sonntag, 22.11.	CHRISTKÖNIG
	1. Lesung: Ez 34, 11-12. 15-17; 2. Lesung: 1Kor 15, 20-26. 28; Evangelium: Mt 25, 31-46
Steinkirchen	10:30 Pfarrgottesdienst Jahrtag des Krieger- und Soldatenvereins f. gefallene, vermisste und verstorbene Mitglieder
Haunstetten	13:30 Rosenkranz
Dienstag, 24.11.	Hl. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer
Pischelsdorf	18:30 Hl. Messe
Donnerstag, 26.11.	Hl. Konrad und Hl. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz
Oberhausen	18:30 Hl. Messe
Samstag, 28.11.	Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

Tag der Ewigen Anbetung

Steinkirchen	10:30	Andacht mit anschl. Aussetzung
Steinkirchen	11:00	Andacht, Rosenkranz, Lieder, Gebet
Steinkirchen	12:00	Stille Anbetung
Steinkirchen	13:00	Rosenkranz, Litanei, Stille, Andacht

Steinkirchen	14:00	Ökumenische Gebetsstunde mit Zithermusik
Steinkirchen	15:00	Stille Anbetung
Steinkirchen	16:00	meditative Gestaltung, Musik
Steinkirchen	17:00	Andacht, Litanei, Rosenkranz
Steinkirchen	18:00	Vorabendmesse mit Einsetzung und Eucharistischem Segen, musikalisch gestaltet von der Choralie für verstorbene Ehrenbürger, Bürgermeister und Bedienstete der Gemeinde Reichertshausen
Sonntag, 29.11.		
1. Lesung: Jes 63, 16b-17. 19b; 64, 3-7; 2. Lesung: 1 Kor 1 3-9; Evangelium: Mk 13, 33-37		
Steinkirchen	8:30	Pfarrgottesdienst f. Katharina Gruber
Dienstag, 01.12.		
Pischelsdorf	18:30	Hl. Messe
Donnerstag, 03.12.		
Haunstetten	18:30	Engelamt
Freitag, 04.12.		
Steinkirchen	18:00	Zeit für Stille
Sonntag, 06.12.		
1. Lesung: Jes 40, 1-5. 9-11; 2. Lesung: 2Petr 3, 8-14; Evangelium: Mk 1, 1-8		
Steinkirchen	10:00	Pfarrgottesdienst
Haunstetten	13:30	Rosenkranz
Donnerstag, 10.12.		
Steinkirchen	18:30	Engelamt
Freitag, 11.12.		
Steinkirchen	18:00	Zeit für Stille
Samstag, 12.12.		
Steinkirchen	18:30	Bußgottesdienst für den Pfarrverband
Sonntag, 13.12.		
1. Lesung: Jes 61, 1-2a. 10-11; 2. Lesung: 1Thess 5, 16-24; Evangelium: Joh 1, 6-8, 19-28		
Steinkirchen	8:30	Pfarrgottesdienst
Dienstag, 15.12.		
Pischelsdorf	6:00	Engelamt f. Dietmar Duda und Angehörige
Donnerstag, 17.12.		
Oberhausen	18:30	Engelamt
Freitag, 18.12.		
Steinkirchen	18:00	Zeit für Stille
Samstag, 19.12.		
Steinkirchen	18:30	Vorabendmesse

Bitte beachten Sie immer die aktuelle Gottesdienstordnung sowie die Aushänge, da sich unter den gegebenen Umständen immer etwas ändern kann!

Herzliche Einladung

... zum **Tag der Ewigen Anbetung** in Steinkirchen. Gönnen Sie sich eine Zeit der Besinnung, um für die verschiedenen Anliegen gemeinsam oder für sich zu beten.

...zu den verschiedenen **Engelämtern**, die in den jeweiligen Kirchen gefeiert werden. Bitte bringen Sie Kerzen mit! Sie können für 1 € auch eine Kerze erwerben.

...zu dem **Bußgottesdienst** für den Pfarrverband in Steinkirchen

...**Zeit für Stille** am 4., 11. und 18.12. um 18 Uhr in Steinkirchen

Pfarrbüro:

Schulstr. 5, 85305 Jetzendorf
Tel. 08137/655, Fax 3500
E-mail: pv-jetzendorf@ebmuc.de

Informationen zum Krieger- und Soldatenjahrtag in Steinkirchen

Der Krieger- und Soldatenjahrtag Steinkirchen wird wegen der aktuellen Lage abgesagt. Der Gottesdienst findet am 22. November 2020 um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna in Steinkirchen unter den jeweils geltenden Auflagen statt. Das anschließende gemütliche Beisammensein entfällt. Die Gemeinde wird in aller Stille einen Kranz zum Gedenken des Krieger- und Soldatenjahrtages niederlegen.

Der Krieger- und Soldatenverein Steinkirchen wird im Frühjahr 2021 – soweit es möglich ist – seine Jahreshauptversammlung nachholen. Dies wird rechtzeitig im Blickpunkt bekanntgegeben.

Nachrichten der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Pfaffenhofen:

Pfarrerin:

Doris Arlt, Tel.: 08441 797 31 13, E-Mail: doris.arlt@elkb.de

Pfarrbüro:

Christa Thurner, Marion Hanisch, Joseph-Maria-Lutz-Str. 1/ Rückgebäude, 85276 Pfaffenhofen, Tel.: 80 50 60.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr, Donnerstag 17 - 19 Uhr

Homepage:

<http://www.pfaffenhofen-evangelisch.de>

Facebook: „Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pfaffenhofen“

Örtlicher Ansprechpartner:

Jonas Witt, Tel. 0151 11 66 66 66

Gottesdienste

Unsere Gottesdienste feiern wir weiterhin mit gekennzeichneten Sitzplätzen und mit Mund-Nasen-Schutz beim Singen. Wenn die Regeln geändert werden, passen wir unsere Vorkehrungen an.

Damit trotz der eingeschränkten Platzzahl mehr Menschen am Gottesdienst teilnehmen können, bieten wir zusätzlich zum Sonntagsgottesdienst jeden Samstag um 18 Uhr einen Gottesdienst in der Kreuzkirche in Pfaffenhofen. Solange entfällt die Samstagabendkirche in Reichertshausen, und wir feiern sonntags um 11.15 Uhr.

Bitte informieren Sie sich aktuell unter www.pfaffenhofen-evangelisch.de oder im Gottesdienstanzeiger im Pfaffenhofener Kurier.

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten:

Mittwoch, 18. November – Buß- und Betttag
19.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst mit Beichte

Samstag, 21. November
18.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 22. November - Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr, **Friedhof** Pfaffenhofen, Gottesdienst
11.15 Uhr, St. Stephanus-Kirche Reichertshausen, Gottesdienst

Samstag, 28. November
18.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 29. November – 1. Advent
10.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst
10.00 Uhr, Gemeindezentrum Pfaffenhofen, Kindergottesdienst
17.30 Uhr, Oberer Hauptplatz Pfaffenhofen, ökumen. Advents-
eröffnung
**18.30 Uhr, Beginn des Adventswegs, Immünster, Sonnenstraße
9 (Details siehe unten)**

Samstag, 05. Dezember
18.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 06. Dezember – 2. Advent
10.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst
10.00 Uhr, Gemeindezentrum Pfaffenhofen, Kindergottesdienst

Samstag, 12. Dezember
18.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent
10.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst
10.00 Uhr, Gemeindezentrum Pfaffenhofen, Kindergottesdienst
**11.15 Uhr, St. Stephanus-Kirche Reichertshausen,
Familiengottesdienst (Details: siehe unten)**

Samstag, 19. Dezember
18.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent
10.00 Uhr, Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst
10.00 Uhr, Gemeindezentrum Pfaffenhofen, Kindergottesdienst

**Ab Sonntag, 29. November: Adventsweg in Reichertshausen,
Hettenshausen, Immünster**

Miteinander sich auf Weihnachten einstimmen mit kurzen
Andachten vor den Haustüren der Gastgeber.

10 Gastgeberfamilien laden ein, bei Adventsliedern, Advents-
schmuck, Geschichten, Gedichten innenzuhalten, zur Ruhe zu
kommen und miteinander zu singen.

Die Andachten beginnen jeweils um 18.30 Uhr vor den Häusern der
Gastgeber/innen. „Auch wenn wir in diesem Jahr den Mund-Nasen-
Schutz brauchen und Abstand halten müssen, können wir doch
Gemeinschaft erleben, indem wir unsere Gedanken gemeinsam auf
Weihnachten ausrichten. Im Namen der Gastgeberfamilien lade ich
ganz herzlich dazu ein und freue mich, wenn Sie sich zu diesen
kleinen Abendgottesdiensten im Freien aufmachen. Auf Tee,
Plätzchen und ein langes Zusammenstehen nach den Andachten
verzichten wir in diesem Jahr.“

Pfarrerin Doris Arlt

Hier eine Übersicht über die Stationen:

Sonntag, 29.11.: 1. Advent: Immünster, Sonnenstr. 9

Montag, 30.11.: Immünster, Probst-Rifrid-Str. 20

Mittwoch, 02.12.: Immünster, Sonnenhang 13

Freitag, 04.12.: Reichertshausen, Weidenstr. 10

Mittwoch, 09.12.: Reichertshausen, Weidenstr. 10a

Freitag, 11.12.: Hettenshausen/Jahnhöhe, Washofstr. 2
Sonntag, 13.12., 3. Advent: Oberpainsdorf, Laushamer Str. 3
Dienstag, 15.12.: Seniorenheim, Reichertshausen, Schloss-Str. 16
Donnerstag, 17.12.: Hettenshausen, Am Hang 3
Sonntag, 20.12., 4. Advent: Reichertshausen, Am Nordhang 21

Sonntag, 13. Dezember: Familiengottesdienst in Reichertshausen
Johannes, der »große Bruder« von Jesus, wird Thema im Familien-
gottesdienst sein.

Was hat die beiden verbunden? Waren sie immer einer Meinung?
Haben sie sich füreinander eingesetzt?

Antworten darauf gibt's im Gottesdienst. Wir feiern um 11.15 Uhr
in der St. Stephanuskirche.

Aktuelle Informationen und Hinweise zu weiteren Veranstaltungen
finden Sie jeweils auf www.pfaffenhofen-evangelisch.de

SCHULNACHRICHTEN

Die Hans-Oberhauser- Grund- und Mittelschule Reichertshausen informiert:

Kennt Ihr Heckenrose, Holunder und Kornelkirsche?

Die Kinder der Klasse 2b in Steinkirchen kennen diese und noch
viel mehr Heckensträucher. Auch haben sie gelernt, dass eine Hecke
unglaublich wertvoll für das Ökosystem ist.

Und damit es nicht nur bei der Theorie bleibt, durften die Schülerin-
nen und Schüler im Oktober eigene Sträucher auf dem Pausenhof
anpflanzen.

Tatkräftige Unterstützung und Tipps erhielten sie dazu von Lena
Heidinger und Moritz Manegold, dem Leiter der Grünanlagenpflege
der Gemeinde Reichertshausen.

Nun freuen sich die Kinder schon auf das Frühjahr, wenn sie die
Blüten von Heckenrose, Holunder und Kornelkirsche betrachten
können.



Hannelore Huber



NACHRICHTEN VON DER KINDERKRIPPE BZW. DEN BEIDEN KINDERGÄRTEN

Der Gemeindliche Kindergarten Reichertshausen informiert:

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne...

Dieses Jahr findet unser Martinsfest nicht wie geplant statt. Dieses Jahr ist irgendwie alles anders als zuvor.

Trotzdem waren die Kinder wie immer fleißig. In jeder Gruppe wurde sich auf St. Martin vorbereitet und jedes Kind durfte seine eigene Laterne basteln. Es entstanden wunderschöne Wachslaternen, Dachs und Fledermauslaternen aus Milchtüten, Füchse aus PET-Flaschen und Martinslaternen mit Martinsfeuer wurden geprickelt. Dieses Jahr gestaltet jede Gruppe ihr St. Martinsfest selbst. Wir freuen uns auf ein schönes Fest mit Martinsgänsen und der Martinsgeschichte.



Der Gemeindliche Kindergarten Steinkirchen informiert:

Bunte Herbstzeit

Wir genießen mit den Kindern die schönen letzten Herbsttage und verbringen viel Zeit im Garten oder beim Spaziergehen. Mit of-



fenen Augen nehmen wir die Veränderungen in der Natur wahr und sammeln herbstliche Schätze wie Kastanien, bunte Blätter, Bucheckern und Eicheln. Mit den gesammelten Materialien haben wir unter anderem ein wunderschönes Herbstmandala gelegt.



Auch die Feldmäuse aus unserem Bildbuch „Frederick“, das wir bereits in der letzten Blickpunktausgabe vorgestellt haben, sammeln fleißig in der Herbstzeit, um für den Winter gewappnet zu sein. Passend zum Thema haben unsere Kinder ihre eigenen Frederick-Fingerpuppen genäht und spielen nun an den unterschiedlichsten Orten (z.B. an Steinmauern, selbstge-

bastelten Bühnen mit Herbstmaterial und gesammelten Schätzen aus dem Wald) ihre Sammelgeschichten nach oder erfinden eigene Geschichten.

St. Martin, St. Martin, mal etwas anders!

Manches verändert sich, manches bleibt gleich, ...

Wie jedes Jahr gestalten wir unsere Holzlaternen neu. Die Kinder sind mit großem Eifer am Basteln und Material erforschen.

Mit Begeisterung und großer Vorfreude warten wir auf die Martinswoche. In dieser Woche wollen wir uns intensiv mit St. Martin, seinem Leben und dem Sinn dieses Festes befassen. Höhepunkt dieser Woche wird das Teilen/Verteilen der gebackenen St. Martinsgans und die wunderschön leuchtenden Laternen sein.



Wir erfreuen uns weiterhin an der schönen bunten Natur und fiebern der Vorweihnachtszeit entgegen!

Spaß in der Gemeinschaft

Das Kinderhaus Steinkirchen informiert: Elternbeiratswahl

Im neuen Kinderhaus wurde zum ersten Mal der Elternbeirat gewählt.



v.l.n.r.: Katja Hartberger (Vorsitzende), Rebecca Schirmer, Nadja Forster, Sebastian Scheible, Vera Sauer, Ina Morgenthum (stellv. Vorsitzende), Tanja Kersten, Christina Dietrich (Schriftführerin)

Die Gemeindliche Kinderkrippe „Kleine Welt“ informiert:

Der neue Elternbeirat wurde gewählt

Auch in diesem Jahr wurde unser Elternbeirat gewählt. Auf Grund der Corona-Maßnahmen war es eine große organisatorische Herausforderung für uns.

Die Eltern erhielten von uns per E-Mail den Ablauf der Wahl sowie den Rechenschaftsbericht 2019/2020 von der Vorsitzenden Frau Voß.

Die Bereitschaft sich in den Beirat wählen zu lassen, war dieses Jahr groß.

Per Briefwahl wurde dann gewählt. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Eltern für die große Beteiligung an der Wahl bedanken.

Die Stimmzettel wurden ausgezählt und nach telefonischer Absprache mit den gewählten Eltern die Ämter besetzt:

Erster Vorstand	Nadja Voß
Stellvertretender Vorstand	Stephan Unfried
Schriftführerin	Christian Riedl
Kassier	Claudia Turber
Beisitzer	Eva-Maria Weber,
	Annekathrin Malt,
	Ulrike Brunner, Daniela Preiß,
	Verena Walter

- Für den neuen Elternbeirat einen guten gemeinsamen Start in das Krippenjahr 2020/2021 mit all seinen besonderen Herausforderungen.
- Ein großes Dankeschön an den Elternbeirat 2019/2020 für die gute Zusammenarbeit.

Das Krippenteam „Kleine Welt“



AUS DEM SENIORENDOMIZIL „HAUS RAPHAEL“ IN REICHERTSHAUSEN

Das Seniorenheim „Haus Raphael“ informiert:



10-jähriges Dienstjubiläum

Das Team des Seniorenheim Haus Raphael aus Reichertshausen gratulierte Frau Julia Hauser und Frau Mandy Schneiderbeck zum 10-jährigen Jubiläum. Die Jubilarinnen sind als Pflegefachkräfte in der Einrichtung tätig. Einrichtungsleitung Kristina Müller und Pflegedienstleitung Nicolai Hornstein bedankten sich bei den Jubilarinnen mit einem großen Blumenstrauß für die Treue und freuen sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.



v.l.n.r.: Nicolai Hornstein, Julia Hauser, Kristina Müller. Nicht auf dem Foto Mandy Schneiderbeck.

Schülertag 2020 im ESO Supernova Planetarium

Auch in diesem Jahr fand ein Schülertag für die Altenpflegeschülerinnen, -schüler und Azubis aus dem Seniorenheim Haus Raphael statt. Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag von ihren Praxisanleitern, der Einrichtungsleitung Frau Kristina Müller sowie der Pflegedienstleitung Herr Nicolai Hornstein. Nach einer Begrüßung durch Frau Müller und Herrn Hornstein startete der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Die Schülerinnen und Schüler stärkten sich mit leckeren Butterbrezeln und Obst. Im Anschluss machte sich die Gruppe auf den Weg zum ESO Supernova Planetarium. Das ESO Supernova Planetarium ist ein astronomisches Zentrum direkt neben dem Hauptsitz der Europäischen Südsternwarte in Garching bei München. Vor Ort erhielten die Schülerinnen und Schüler eine beeindruckende Führung durch das 2018 neu erbaute Planetarium. Das Highlight des Besuches im Planetarium war die Show mit dem Titel „Dort draußen – die Suche nach fremden Welten“. Gegen 13:00 Uhr genoss die Truppe ein köstliches Menü in der Ampervilla. Zum Abschluss des spannenden Tages erhielten die Schülerinnen und Schüler ein Los der Aktion-Mensch-Lotterie und ein Lesezeichen mit Planeten. Die Freude über die tollen Präsente war groß.

In eigener Sache

Die Redaktion des „BLICKPUNKTES“ bittet darum, Beiträge und Fotos, welche per E-Mail gesendet werden, nur an die allgemeine E-Mail-Adresse der Gemeinde rathaus@reichertshausen.de zu adressieren.



eine gute Stimmung und viel Freude auf. Im Anschluss an die Aufführung begrüßten die Seniorinnen und Senioren die hauseigene Sitztanzgruppe zu ihrem ersten Auftritt. Zu guter Letzt stimmten alle gemeinsam einige Herbst- und Weinlieder an. Die Bewohnerinnen und Bewohner lobten die Darbietungen und waren regelrecht begeistert vom Fest.

Gemeinsam Kochen

Im Herbst haben Pfifferlinge, Steinpilze und noch ein paar andere Waldpilze Saison. Das wissen auch die Bewohnerinnen und Bewo-



ner des Senioren-
domizils Haus Ra-
phael. Sie kochten
in den Wohngrup-
pen des Hauses
passend zur Saison
Schwammerl in
Rahmsoße mit
Semmelknödel. In
geselliger Stim-
mung wurde ge-
schnippelt, umge-
rührt und gewürzt.
Beim Kochen kam
allerlei Gesprä-
che rund um

das Thema Pilz auf. Die Seniorinnen und Senioren tauschten sich über das Pilze sammeln und verschiedene Rezeptideen aus. Die Zeit verflog wie im Nu. Alle hatten eine Menge Spaß bei der Zubereitung und ließen sich das leckere Gericht im Anschluss schmecken.

Erntedankfest mit Gottesdienst

Im Senioren-
domizil Haus Ra-
phael fand am So-
nntag, den 4. Ok-
tober, der tradi-
tioneller Gottes-
dienst anläßlich
des Erntedank-
festes statt. Die
Bewohnerinnen
und Bewohner
dankten Gott für
die Gaben der
Ernte. An diesem
besonderen Tag
werden allseits
Ernteräder ge-



Traditionelles Zwiebelkuchenfest

Im Senioren-
domizil Haus Ra-
phael fand zum
Herbstbeginn
das Zwiebel-
kuchenfest
statt. Neben
leckerem
Zwiebelkuchen
und Feder-
weiser war
auch einiges
an Unterhal-
tung geboten.
Bei tradi-
tioneller Mu-
sik führte ein
Paar der Ob-
erilmtaler
Trachtengrup-
pe einen Tanz
auf, der an
die zünftigen
Wiesen erin-
nerte. Beim
Auftritt kam
schnell



schmückt, Getreidekronen gebunden und Altäre mit den Erntegaben verziert. Auch das Seniorenheim Haus Raphael wurde zu diesem Anlass festlich mit Getreide, Feldfrüchten und Gemüse geschmückt.

Bayerischer Schmankerl-Wagen

In unserem Seniorenheim Haus Raphael in Reichertshausen wurde der bayerische Schmankerl-Wagen eröffnet. Voll bestückt mit leckeren Brezeln und Weißwürsten rollte der Wagen durch die Wohnbereiche und überraschte unsere Senioren. Das zweite Frühstück wurde von den Bewohnern sehr geschätzt. Schnell wurden die Leckereien mit einem frischen Bier verzehrt.



Karaoke-Nachmittag lädt zum Singen ein

In unserem Seniorenheim Haus Raphael in Reichertshausen wurde es für die Bewohnerinnen und Bewohner musikalisch. Ein Karaoke-



Nachmittag lud zum Schunkeln ein. Die Senioren wagten sich an das Mikrophon und trugen ihre Lieblingslieder vor. Die Gemeinschaft freute sich, applaudierte und zeigte den mutigen Solosängern große Anerkennung. Die Erinnerungen und die Geschichten, die sie um die Lieder rankten, standen im Mittelpunkt.

WICHTIGE HINWEISE

Erscheinungsdatum bzw. Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe des „BLICKPUNKT“

Ausgabe Nr. 12/2020 des „BLICKPUNKT“ erscheint am **Mittwoch**, den **23.12.2020**.

Anzeigenschluss für Vereinsnachrichten bzw. Mitteilung von Schulen, Kindergärten oder sonstigen Verbänden ist am **Donnerstag, 10.12.2020; 16.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Reichertshausen bei Frau Denk und Frau Kratzl (1. Stock, Zi. 14).

Für Werbeanzeigen oder sonstige private Kleinanzeigen bitten wir Sie, sich direkt mit der Anzeigenverwaltung Gemeindeblatt, Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH, Ingolstadt, Tel. 08441/5972 - Fax 08441/72737 – E-Mail: heidi.starck@iz-regional.de, in Verbindung zu setzen.

WISSENSWERTES

Geranien erfolgreich überwintern: So gelingt es

Geranien sind eigentlich mehrjährig, werden aber oft schon nach einer Gartensaison entsorgt. Durch eine Überwinterung sparen Sie sich den Neukauf im Frühling.



Geranien über die kalte Jahreszeit zu bringen, ist nicht schwer. Man kann sie zum Überwintern im Blumenkasten belassen oder einzeln verpacken.

Geranien gehören eindeutig zu den beliebtesten Blumen zur Bepflanzung von Balkonkästen und Töpfen und begeistern uns den ganzen Sommer über mit einer wahren Blütenfülle. Meist werden die Pflanzen im Herbst entsorgt, obwohl sie eigentlich mehrjährig sind. Wer nicht jedes Jahr neue Geranien kaufen möchte, kann sie auch überwintern. Wir verraten Ihnen, wie Ihre Geranien den Winter unbeschadet überstehen und geben Tipps, wie Sie sie während der Überwinterung richtig pflegen.

Geranien überwintern: Das Wichtigste in Kürze

Sobald der erste Frost droht, ist es Zeit, die Geranien ins Winterquartier zu bringen. Überwintern Sie Geranien an einem hellen Ort bei etwa fünf bis zehn Grad Celsius. Wenn Sie genügend Platz im

Winterquartier haben, können Sie die Geranien im Blumenkasten überwintern. Alternativ werden die einzelnen Pflanzen aus dem Kasten genommen, von Erde befreit, zurückgeschnitten und in Kisten überwintert. Eine andere Methode sieht vor, dass man die Wurzelballen in Tüten packt und die Geranien kopfüber an einem kühlen Ort aufhängt.

Warum muss man Geranien überwintern?

Geranien heißen richtigerweise Pelargonien. Der gängige deutsche Name Geranie hat sich wahrscheinlich wegen ihrer Ähnlichkeit mit den winterharten Storchschnabel-Arten (botanisch: *Geranium*) eingebürgert. Zudem gehören beide Pflanzengruppen zur Familie der Storchschnabelgewächse (*Geraniaceae*) und der Gattungsname *Pelargonie* ist vom griechischen Wort für Storch – *pelargos* – abgeleitet.

Was ihre Lebensbedingungen betrifft, haben Storchschnabel (*Geranium*) und Geranie (*Pelargonium*) allerdings kaum Gemeinsamkeiten. Geranien stammen ursprünglich aus dem südlichen Afrika und werden seit dem frühen 17. Jahrhundert in Europa kultiviert. Deshalb sind sie in Mitteleuropa nicht ausreichend winterhart, auch wenn sie in ihrem natürlichen Lebensraum gelegentlich leichten Frost aushalten müssen. Dank ihrer dickfleischigen Blätter und kräftigen Stängel kommen Geranien außerdem eine gewisse Zeit ohne Wasser aus – nicht zuletzt deshalb sind sie die idealen Balkonpflanzen und erfreuen sich inzwischen auf Balkonen und Terrassen in ganz Europa großer Beliebtheit.

Wann müssen Geranien ins Winterquartier?

Viele Geranien blühen bis in den Herbst hinein unermüdlich. Dennoch sollten Sie die Töpfe und Kästen bereits auf das Winterquartier vorbereiten, wenn der erste Frost naht. Wann das der Fall ist, kann von Region zu Region etwas variieren. In der Regel fällt das Thermometer aber Ende September/Anfang Oktober das erste Mal unter die Null-Grad-Marke. Kurzzeitige, leichte Minusgrade steckt eine Geranie in der Regel problemlos weg, vor allem wenn sie etwas geschützt steht. Richtiger Frost (also Temperaturen unter minus fünf Grad Celsius) ist in unseren Breiten meist gegen Ende Oktober zu erwarten. Spätestens dann ist der Zeitpunkt gekommen, die Geranien zu überwintern.

Wer ausreichend Platz im Haus hat, kann die zurückgeschnittenen Geranien im Blumenkasten überwintern

Wie kann man Geranien überwintern?

Geranien zu überwintern ist einfach: Die robusten Pflanzen brauchen wenig Wasser, da sie in ihren dicken Stängeln und Blättern alles Nötige speichern. Pelargonien, die allein oder unter Ihresgleichen in einem Gefäß wachsen, können in diesem überwintern. Je lichtärmer das Winterquartier ist, umso kühler sollte die Temperatur sein. Stehen die Pflanzen zu warm, treiben sie vorzeitig aus. Ideal sind fünf bis zehn Grad Celsius. Ein guter Ort, an dem Geranien den Winter verbringen können, sind zum Beispiel ein Keller oder ein ungeheizter Dachboden. Während der Überwinterung sollte man sie gelegentlich gießen und auf Fäulnis und Schädlinge kontrollieren. Gegen Ende des Winters werden sie in frische Balkonblumenerde umgepflanzt.

Sie können die Geranien-Kästen zwar als Ganzes ins Winterquartier bringen, aber dann beanspruchen die Pflanzen viel Platz. Zudem sind die Balkonkästen oft mit unterschiedlichen Blumen bepflanzt, die je nach Art im Herbst ohnehin aus dem Kasten genommen und entsorgt werden müssen. Wir zeigen Ihnen zwei Möglichkeiten, wie Sie Ihre Geranien platzsparender überwintern können.

Methode 1: Geranien in Kisten überwintern

Für die erste Methode der Überwinterung benötigen Sie Zeitungspapier, eine Gartenschere, einen Eimer und eine Stiege. Lösen Sie Ihre Geranien mit einer Handschaufel vorsichtig aus dem Blumenkasten.



Geranien austopfen



Erde abschütteln

Entfernen Sie die lockere Erde von den Wurzeln. Achten Sie aber darauf, dass ein möglichst hoher Feinwurzelanteil erhalten bleibt.



Geranien zurückschneiden

Schneiden Sie dann mit einer scharfen Gartenschere alle Triebe auf eine Länge von etwa zehn Zentimetern kräftig zurück. Es reicht vollkommen, wenn pro Seitentrieb zwei bis drei verdickte Knoten verbleiben. Aus diesen treiben die Pflanzen im nächsten Frühjahr wieder aus. Wichtig ist außerdem, dass ein Großteil der Blätter entfernt wird, denn sie sind im Winterquartier besonders anfällig für Pflanzenkrankheiten und Schädlingsbefall.



Geranien einschlagen

Jede Pflanze anschließend einzeln in Zeitungspapier wickeln und bis zum Eintopfen im Frühjahr nebeneinander in eine Stiege oder Kiste legen. Kontrollieren Sie ab und an die Geranien im Winterquartier und besprühen Sie die Triebe, um sie feucht zu halten.
Tipp: Aus den entfernten Triebteilen können Sie bei Bedarf Stecklinge von Ihren Geranien und daraus über den Winter auf der hellen, warmen Fensterbank neue Pflanzen heranziehen.

Methode 2: Geranien hängend überwintern



Geranien austopfen und zurückschneiden (links). Wurzelballen mit einem Gefrierbeutel umschließen (rechts)

Heben Sie für eine hängende Überwinterung die Geranien vorsichtig aus dem Kasten. Klopfen Sie trockene Erde behutsam vom Wurzelballen und schneiden Sie alle Pflanzen stark zurück. Auch vertrocknete Pflanzenteile sollte man gründlich entfernen. Stülpen Sie einen Gefrierbeutel um den Wurzelballen – er schützt vor Austrocknung. Die Triebe sollten weiterhin frei liegen. Den Beutel unter den Trieben mit einem Stück Draht verschließen, sodass die Pflanze nicht verletzt wird, die Tüte sich aber auch nicht öffnen kann.



(Schnur befestigen)

Gut informiert mit dem Blickpunkt Reichertshausen



(Geranien kopfüber aufhängen)

An der Unterseite des Beutels wird nun ein Stück Schnur befestigt. Ein strammer Knoten sorgt dafür, dass sich das Band später nicht löst. Die Geranien-Tüten nun mit den Trieben nach unten aufhängen. Ein guter Platz dafür ist zum Beispiel der Gartenschuppen, der ungeheizte Dachboden oder der Keller, solange keiner dieser Orte wärmer als zehn Grad Celsius wird. Ideal sind fünf Grad Celsius, es darf aber auf keinen Fall Minusgrade geben!

Kopfüber hängend kommen die Geranien leicht durch den Winter. Sie brauchen in dieser Zeit weder Wasser noch Dünger. Ab Mitte März können sie mit frischer Blumenerde wieder in die Kästen gepflanzt werden.

Mit freundlicher Genehmigung aus: mein schöner Garten

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Der Verein Papierhamster e.V. informiert:

Bei der Herbstsammlung waren alle Jugendlichen des Indica-Sportclubs eifrig bei der Sache. Alle Teilnehmer haben die Vorgaben unserer Hygiene- und Abstandscheffe befolgt. Der Ertrag einer Sammlung kann nie hoch genug sein. Jedoch waren die Verantwortlichen des ISC nicht unzufrieden. Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürger für das tolle Ergebnis.

Wir möchten uns natürlich nicht von Ihnen verabschieden ohne Hinweis auf die nächste Sammlung. Im Frühjahr dürfen sich die Jugendlichen der Jugendblaskapelle Reichertshausen auf den Weg machen, Flyer verteilen und dann das gesammelte Papier abholen. Der Termin wird wie immer rechtzeitig bekannt gegeben.

Bis dahin wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürger eine gute, gesunde und schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Alles Gute wünschen die Mitglieder des Papierhamster e.V.



Der Sportschützenverein „Drei Buchen“ Reichertshausen informiert:



Auf Grund der momentanen Situation und der ungewissen Dauer der Kontaktbeschränkungen und Veranstaltungsverbote wird das Weihnachtspokal- und Preisschießen und die für 12. Dezember geplante Weihnachtsfeier abgesagt. Auch auf die wöchentlichen Schießabende freitags müssen wir bis auf Weiteres verzichten. Der laufende Rundenwettkampf wurde ebenfalls gestoppt. Die Vorstandschaft informiert die Mitglieder über Termine, sobald wieder gesellige Zusammenkünfte möglich sind. Bis dahin bleibt alle gesund.



Der Bürgerbusverein Reichertshausen informiert:

Liebe Fahrgäste unseres Bürgerbusses, im Dezember ergibt sich eine kleine Änderung im Fahrplan: Nach Auswertung der Fahrten am 24. und 31.12. seit 2011 (wenn die Tage auf einen Montag, Dienstag oder Donnerstag fielen), war der Bedarf für den Bürgerbuseinsatz äußerst gering bis gar nicht notwendig, da leider keine Fahrgäste zu befördern waren.

Nach Rücksprache mit unserem 1. Bürgermeister Erwin Renauer wird dieses Jahr an den Donnerstagen, den 24.12.2020 und 31.12.2020 kein Bürgerbus für Sie im Einsatz sein.

Bitte planen Sie Ihre Belange so, dass Ihnen dadurch keine Nachteile entstehen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Hermann Hönning

1. Vorsitzender des Bürgerbus Reichertshausen e.V.

Die Freiwillige Feuerwehr Reichertshausen informiert:



Fünf neue Truppführer

Am 17. Oktober schlossen fünf Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Reichertshausen die MTA Ausbildung mit der Prüfung zum Truppführer ab. Vorausgegangen war zu Beginn ihrer Dienstzeit die Ausbildung im Rahmen des MTA Basismoduls, danach eine mehrjährige Ausbildung im Rahmen von Übungen und Unterrichten sowie im Oktober diesen Jahres der Abschlusslehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung.

Während des Abschlusslehrgangs wurde nochmals das nötige Wissen verfestigt, um bei Einsätzen die Verantwortung für die Sicherheit und den Einsatzerfolg eines Trupps, bestehend aus zwei oder drei Feuerwehrangehörigen, zu übernehmen. Dazu mussten während des Lehrgangs und auch bei der Prüfung Aufgaben als Truppführer im Zweiertrupp und kleine Einsatzlagen in einer Staffel, wie z. B. die Brandbekämpfung im Außenangriff, Sicherungsmaßnahmen an

einem verunfallten PKW oder die Erstversorgung und Rettung einer verunfallten und vermissten Person bewältigt werden. Dafür ist neben dem grundlegenden Basiswissen auch die notwendige Souveränität nötig, um auf Lageänderungen und auftretende Gefahrenmomente entsprechend reagieren zu können. Weiterhin müssen die Truppführer die Aufgaben zwischen sich und ihrem Truppmann sowie gegebenenfalls einem zweiten Trupp lagegerecht aufteilen und ihren Gruppenführer im richtigen Umfang über die aktuelle Lage formieren.

Kreisbrandrat Armin Wiesbeck, der die schriftliche und praktische Prüfung bei den Kameraden abnahm, bescheinigte allen sehr gute Fähigkeiten sowie eine fundierte Ausbildung, die sich insbesondere in der Handlungsweise, auch bei unerwarteten Lageänderungen, zeigte.



Der Tennisclub Reichertshausen (TCR) informiert:



Saisonabschluss 2020:

Bei bedecktem Himmel und mäßigen Temperaturen um die 12 °C fand der diesjährige Saisonabschluss des TC Reichertshausen am Samstag, den 03.10. auf der Tennisanlage am Kammerer Berg statt.

Trotz der widrigen Bedingungen trafen sich am frühen Nachmittag zahlreiche aktive Mitglieder aller Altersgruppen, um die diesjährige coronabedingt eingeschränkte Freiluftsaison offiziell zu beenden.



Auch die jüngsten Mitglieder des TCR waren beim Saisonabschluss mit vollem Einsatz dabei!

Weitere Informationen zum Tennisclub Reichertshausen finden Sie auf unserer Homepage unter:

<https://www.tennisclubreichertshausen.de/>

Weitere Information zu unserem Tennistrainer Christoph Meister finden sie unter: <http://www.tennisschule-meister.de/>

Wichtige allgemeine Informationen:

Das Weihnachts-Bowling für die Jugend des TC Reichertshausen sowie das Weihnachtsessen des TC Reichertshausen wurden aufgrund der Coronapandemie ersatzlos gestrichen!

Der Oberilmtaler Carneval Verein (OCV) Steinkirchen informiert:



Adieu mein kleiner Gardeoffizier...

Leider muss sich der OCV-Steinkirchen von der Faschingsaison 2020/2021 verabschieden. In einer Sitzung mit ausgiebiger Diskussion per Video-Schleife hat sich die Vorstandschaft sowie das erweiterte Gremium dazu entschieden, dass der OCV Steinkirchen den Fasching 2020/2021 komplett absagen muss. Alle Veranstaltungen, von Proklamation, Weihnachtsfeier, Inthronisation über die eigenen Bälle und den Kinderfasching bis hin zum großen Faschingsumzug und Kehraus, werden nicht stattfinden.

Normalerweise wären jetzt in der Zeit um den 11.11. die Gardien bereits monatelang im Training, die Kostüme würden geschneidert und auch das Geheimnis um das Prinzenpaar würde gelüftet werden. Jedoch ist in der jetzigen Zeit eine Verringerung der Kontakte und Abstand halten angesagt. Unter diesen Bedingungen können keine Faschingsvorbereitungen laufen. Auch in den Faschingsmonaten Januar und Februar können Veranstaltungen, auch mit Ausarbeitung eines entsprechenden Hygienekonzepts, nicht bedenkenlos durchgeführt werden.

Der OCV sieht sich zu diesem Schritt gezwungen, um die Gesundheit der Besucher und der Aktiven nicht zu gefährden. Alle Beteiligten des OCV Steinkirchen sind hierüber sehr traurig, dass die lange Tradition des Vereins heuer pausieren muss.

Ein Hoffnungsschimmer liegt auf dem Steckerlfisch-Verkauf, dieser wird noch nicht abgesagt. Da hier keine Menschen dicht an dicht stehen und mit einem entsprechenden Hygienekonzept gearbeitet werden kann, hofft der OCV Steinkirchen, den Steckerlfisch am Aschermittwoch anbieten zu können.

Ansonsten hofft der ganze Verein auf ein gesundes Wiedersehen in der Saison 2021/2022 und wünscht allen gute Gesundheit.



Der Krieger- und Soldatenverein Steinkirchen informiert:

Informationen zum Krieger- und Soldatenjahrtag in Steinkirchen

Der Krieger- und Soldatenjahrtag Steinkirchen wird wegen der aktuellen Lage abgesagt. Der Gottesdienst findet am 22. November 2020 um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna in Steinkirchen unter den jeweils geltenden Auflagen statt. Das anschließende gemütliche Beisammensein entfällt. Die Gemeinde wird in aller Stille einen Kranz zum Gedenken des Krieger- und Soldatenjahrtages niederlegen.

Jahreshauptversammlung 2020

Der Krieger- und Soldatenverein Steinkirchen wird im Frühjahr 2021 – soweit es möglich ist – seine Jahreshauptversammlung nachholen. Dies wird rechtzeitig im Blickpunkt bekanntgegeben.



Die Freiwillige Feuerwehr Steinkirchen informiert:

125jähriges Gründungsfest

Die FFW Steinkirchen feiert im nächsten Jahr ihr 125jähriges Gründungsfest. Im Rahmen der Feier soll auch die bis dahin restaurierte Fahne geweiht werden.

Geplant ist das Gründungsfest für Samstag, 12. Juni 2021 im Pfarrgarten in Steinkirchen.

Wir hoffen, dass bis dahin solche Feste wieder möglich sind.

Jahreshauptversammlung wird verschoben

Die für 20. November geplante Jahreshauptversammlung kann dieses Jahr nicht stattfinden. Die Versammlung wird auf nächstes Jahr verschoben. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Der Schützenverein „Eichenlaub“ Lausham informiert: Anfangsschießen



Am 16.10.2020 fand das Anfangsschießen der Laushamer Schützen im Schützenheim Lausham statt. Unter Einhaltung der geltenden Corona Regeln und einer zeitlichen Trennung des Jugend- und Erwachsenenbetriebes war der Schießabend gut besucht und es waren insgesamt 29 Schützen an den Schießständen.

Die Anfangsscheibe der Jugend konnte sich der Lichtgewehrshütze Valentin Epp sichern.

Auf den weiteren Plätzen folgten Marie Baumgartner und Romy Baumgartner.



v.l.n.r. Jugendleiter Robert Sedlmair, Valentin Epp, 1. Schützenmeister Florian Hepting

Bei den Erwachsenen gewann Willi Fischer die Anfangsscheibe, gefolgt von Alexander Epp und Christian Fuß.



v.l.n.r.: 3. Sportleiter Adrian Thurnhuber, Willi Fischer, 1. Schützenmeister Florian Hepting

Aufgrund der aktuellen Corona Situation musste der Schießbetrieb leider schon nach dem 2. Schießabend wieder eingestellt werden. Die Vorstandschaft wird auch künftig die Situation im Auge behalten und versuchen kurzfristig zu reagieren, wenn eine Öffnung des Schießbetriebes wieder möglich und auch sinnvoll ist.

Ein großes Dankeschön allen ehrenamtlichen Helfern, die bisher in dieser schwierigen Zeit einen Schieß- und Gaststättenbetrieb ermöglicht haben.

Gsund bleibn und hoffentlich bis bald!

BUNT GEMISCHT



Das Wetter – des 100-jährigen Kalenders

Dezember 2020

- 01. Gleich der erste Tag des Monats beginnt mit recht kaltem Wetter
- 04. Am heutigen Tag wird es Schnee geben
- 05.-10. An diesen Tagen fällt sehr starker Regen
- 11.-12. Regen stellt sich nun wieder ein
- 13.-14. Es folgt wieder trüberes Wetter
- 21. Sehr viel Schnee ist an diesem Tag zu erwarten
- 20.-31. Der Monat endet mit ziemlich kaltem Wetter



Der Vollmondkalender 2020

Hier sehen Sie den Vollmondkalender mit den Vollmond-Daten 2020 mit Datum und exakter Uhrzeit im Überblick:

Montag, 30. November 2020, 10:29:42 Uhr
Mittwoch, 30. Dezember 2020, 04:28:18 Uhr

Bedeutung der Monatsnamen

(nach kalender-lexikon.de)

Dezember

Letzter und festlichster Monat des gregorianischen Kalenders. Der Dezember hat 31 Tage und war der zehnte Monat (lateinisch decem: „zehn“) im römischen Kalender. Der Name wurde in der heutigen Zählung beibehalten. Die Weihnachtszeit hat einiges des festlichen Charakters der Saturnalien angenommen, eines römischen Feiertages, der zu dieser Zeit des Jahres begangen wurde und den Gott Saturn ehrte. Der jüdische Feiertag Hanukka findet auch in den meisten Jahren im Dezember statt. Der Dezember beginnt mit dem selben Wochentag wie der September.

!!! Farbige Logos für Artikel !!!

Seit Jahresbeginn 2019 erscheint unser gemeindliches Informationsblatt „BLICKPUNKT“ komplett in Farbe.

Die Redaktion bittet deshalb, dass alle Vereine, Verbände, Institutionen, etc., welche farbige Logos verwenden, diese per E-Mail an rathaus@reichertshausen.de übermitteln.

Nur so kann zukünftig das **Logo bunt** erscheinen.

Corona-Zeit

Ja, meine liab'n Leit, jez is soweit,
mia hom zur Zeit a schware Zeit.

Scho seit an hoib'n Johr,
kimmt imma wieda Corona vor.

In China, do hot's o'gfanga,
vo Wuhan aus is zu uns raufganga.

Vom Fischmarkt breitet sich ganz leis,
de andan song, es kimmt vo de Fledamäus.

Wie soist' de denn jeza verhoit'n dann,
wenn se net amoi de Virolog'n einig san.

Bei mir is des hoid aso,
oiwei laffa mia de Glas'l o.

Des oanzige is bei diesem G'scher,
das i auf oamoi besa hehr,

weil da Gummizug wia voruckt,
de Ohrwasch'l nach vorne druckt.

Für die oid'n Leit is des vielleicht ganz schee,
de kinna jez ohne Gebiss auf d'Straß' nausgeh.

I wünsch Eich trotzdem vui Spaß und Freid,
in diesa verruckt'n Corona-Zeit.

Vor allem aba und
bleibt's ma gesund.

Albert Lönner, Oberhausen 11, 85238 Petershausen

ZU GUTER LETZT

*Schöne Momente
zusammen erlebt zu
haben, sind in der
Erinnerung und
im Herzen ewig
eingeschlossen.*

Lisa Zimmermann



Sie können die Gemeinde auch
jederzeit unter

www.reichertshausen.de

„online“ erreichen.

Der gemeindliche Internetauftritt bietet eine geballte Ladung an Informationen. Neben einem hohen Servicewert finden Sie dort auch nützliche „Links“ zu weiteren hilfreichen News. Neben aktuellen Meldungen, Veranstaltungsterminen bzw. Hinweisen, den verschiedenen Ansprechpartnern sowie umfangreichen Infos zum Vereinswesen sind auch Formulare gespeichert, die Sie herunterladen bzw. am PC ausfüllen können.

Wie Sie sehen können, ist auf unseren Internet-Seiten sehr viel Interessantes zu erfahren. Schauen Sie doch einmal rein, Sie werden feststellen, es lohnt sich.

Sie legen
Wert auf
Qualität
und
Service?



Dann sind Sie
bei uns richtig

Elektro Rist

Mühlweg 1 · 85276 Reising
Tel. (0 84 41) 20 16 · www.iq-elektro-rist.de

Jeanette Möller Immobilienfachwirtin (HK)



Hand drauf!

Ihre Wohnung verkauft sich richtig gut

Mit hochwertigen Exposés und professioneller Präsentation zeigen wir Ihre Immobilie von der besten Seite.

www.ilmgau.de



SEIT 1974 EINE ERFOLGREICHE HAND FÜR IMMOBILIEN



**ILMGAU
IMMOBILIEN
MÖLLER GMBH**

Münchener Vormarkt 1 85276 Pfaffenhofen/Ilm
Telefon 08441 3013 immobilien@ilmgau.de



„BLICKPUNKT“ nicht erhalten?

Wenn Sie vom Austräger keinen „BLICKPUNKT“ erhalten, melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung unter der Tel.-Nr. 08441/858-0. Wir werden dann die zuständigen Stellen umgehend informieren und damit sicherstellen, dass Sie in Zukunft Ihren Blickpunkt wieder wie gewohnt bekommen!

Tierschutzverein Pfaffenhofen und Umgebung e.V.

www.tierschutzverein-pfaffenhofen.de

An der Weiberrast 2
85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441 49 02 44
Fax 08441 49 02 45



Wer ist tierlieb und möchte mithelfen?

Ehrenamtliche Helfer für die Tierversorgung gesucht, Interessenten melden sich bitte in der Tierherberge Pfaffenhofen.

Hausaufgaben machen. Ein Wunsch, den wir Millionen Kindern erfüllen.

Aruna, ein Junge aus Sierra Leone, musste früher Papayas verkaufen, um für die Familie mitzuerdienen. Heute geht er in die Schule. Wie er seinen Traum verwirklichen konnte, erfahren Sie unter: [brot-für-die-welt.de/hausaufgaben](https://www.brot-für-die-welt.de/hausaufgaben)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

1 Satz Winterkompletträder
GESCHENKT!*



Beispielabbildungen mit mögl.
aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**BIG
DEAL**

6 Jahre Garantie¹⁾

3 Inspektionen²⁾

GESCHENKT!

JETZT ZUGREIFEN

BEREI(F)T

FÜR DEN WINTER - WINTERRÄDER GESCHENKT!



Corsa

1.2 Benzin, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 15.938,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 4.199,- €

89,- €

Crossland X

1.2 Benzin, 61 kW (83 PS), Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 21.870,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 3.564,- €

99,- €

Grandland X

1.5 Diesel, 96 kW (130 PS), Euro-6d, Kurzzulassung 10 km

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 34.380,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 7.799,- €

189,- €

**JETZT BEI UNS
PROBE FAHREN**

1) Händlerreigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 3) Effektiver Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 5.000 km / Jahr, inklusive Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. * 1 Satz (= 4 Stück) auf Stahlfelge.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,1-3,9 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 117-93 g/km. Energieeffizienzklassen C-A+.

AMZ

AUTOMOBILZENTRUM
INGOLSTADT - PFAFFENHOFEN

Goethestraße 147
85055 Ingolstadt
Tel. 08 41 / 9 55 91-0

Otto-Hahn-Straße 4
85276 Pfaffenhofen
Tel. 0 84 41 / 85 99-0

opel-ingolstadt.de

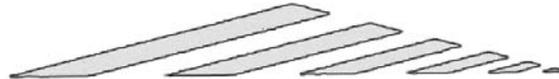
Eine Filiale der Autohaus Sieber GmbH - Unternehmenssitz: Watzmannstraße 54 · 84034 Landshut



TUSCHER Erd- und Baggerarbeiten
TUSCHER Schwimmbadtechnik & Zubehör

- Baggerarbeiten
- Maschinenverleih
- Minibagger mit und ohne Fahrer
- Tief- & Straßenbau
- Pflasterarbeiten
- Natursteine neu & gebraucht
- Gartenbau
- Landschaftsbau
- Schwimmbadtechnik & Zubehör

Am Milchwerk 1 · 85304 Ilmünster · 08441 82850
www.alles-tuscher.de



Eisenhofer
Zimmererei - Holzhausbau

Dachumdeckung · Dachbodendämmung
Fassadenverkleidung · Carports
Dachgauben · Dachflächenfenster
Dachausbau

Zimmererei Eisenhofer
Werkstraße 25 · 85298 Mitterscheyern · Tel. (084 41) 49 61 86



KREUZER
BAU & MÖBELSCHREINEREI

Holz-Alufenster · Kunststofffenster · Holzfenster
Innen- und Aussentüren · Treppen und Geländer
Möbel aller Art

Jetzendorfer Str. 24a Tel. 08441 / 7 64 06
85298 Scheyern Fax 08441 / 8 38 77

e-mail: paul.kreuzer@superkabel.de

Gesund und warm durch den Winter

 Cuddly Socks
ab 8,95 €

 Igelbälle
ab 3,50 €

 Elsa Nackenkissen
ab 109,00 €

 Wärmekissen
mit versch. Füllungen
ab 15,50 €

DIETER BRUNN
SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK

JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 9 - 85276 PFAFFENHOFEN
TEL. 08441/405090

ENGAGEMENT IM DIENST IHRER GESUNDHEIT



burger
Wärme Wasser Klima

wohlfühlen zuhause

PARADIGMA

PELLETS? GAS?
SONNE? WÄRMEPUMPE?

**MULTI
ENERGIE
HEIZ
KONZEPT**

Tauschen Sie ihre alte Heizung und nutzen Sie die besten Förderungen, die es jemals gab.

Telefon: 08441 / 92 93
info@burger-scheyern.de
www.burger-scheyern.de

Burger · Wärme Wasser Klima
Werkstraße 26
85298 Mitterscheyern

NICOLE SCHÜLER
Steuerberater

Steuererklärung Jahresabschluss
Finanzbuchhaltung Lohnbuchhaltung
Steuerliche Beratung Existenzgründung

Großenhager Ring 16 - 85298 Scheyern - sn@scheyern.tax
Tel. 08441/27 77 95 - Fax 08441/27 77 96 - Mobil 0171/75 29 195

Termine nach Vereinbarung

SEHEN. FÜHLEN. ERLEBEN.

Unsere modernen Ausstellungsstudios.



BAU
ZENTRUM
PFAFFENHOFEN

LEIDENSCHAFTLICH.
KOMPETENT.
BAUSTARK.

Durchblick schaffen.



Bodenbeläge spüren.



Fliesen erleben.



Traumgarten kreieren.





- Bau- und Möbelschreinerei
- Innenausbau
- Planung und Gestaltung
- Treppen
- Fenster- und Türenstudio

Pfaffenhofer Str. 31
85307 Paunzhausen

Tel. 08444 / 840 o. 639
Fax: 08444 / 91 91 900

www.schreinerei-aschauer.de
e-mail: info@schreinerei-aschauer.de

Erd- und Gartengestaltung



FLORIM

85276 Hettenshausen
Logenweg 18

Tel. 08441/789889
Fax 08441/787843

www.Florim.eu
info@florim.eu



• Heizung • Sanitär • Lüftung • Spenglerei

Zum Glück

Heckmeier

www.heckmeier.com

Loipertshausener Str. 2
Tel.: 08444 / 9274-0
85301 Sünzhausen
info@heckmeier.com



**Sparen.
Gewinnen.
Gutes tun.**



sparkasse-pfaffenhofen.de
blog.sparkasse-pfaffenhofen.de

**PS-Sparen-Sonderauslosung
am 9. Dezember 2020. Jetzt
Gewinnchancen sichern:**

- 6 x VW e-up!
- 30 x TUI-Reisegutscheine
zu je 3.000 Euro



Bis zum 27.11.2020 PS-Lose kaufen und mit etwas Glück gewinnen!
Jedes 25. Los gewinnt. Die Gewinnwahrscheinlichkeit für 1 VW e-up!
oder 1 Reisegutschein beträgt ca. 1:75.000. Die monatliche Chance auf
1 der 10.000-Euro-Hauptgewinne liegt bei 1:40.000. Wenn Sie bereits
PS-Sparer sind oder bis zum 27.11.2020 PS-Lose kaufen, nehmen Sie
automatisch an der Sonderauslosung teil. Die Bedingungen können in
der Geschäftsstelle angefordert werden und sind auf der Internetseite
der jeweiligen Sparkasse abrufbar.

 **Sparkasse
Pfaffenhofen**



Klosterladen
Schyren-Buchhandlung
Benediktinerabtei
Scheyern



Schyrenplatz 1 · Telefon und Fax (0 84 41) 75 22 49

Sinnvolle Geschenke für Weihnachten

An den Adventswochenenden sind wir zu unseren Öffnungszeiten für Sie da.

Öffnungszeiten: Montag geschlossen · Dienstag – Samstag 9 – 12 Uhr
Sonntag 13 – 17.30 Uhr

Bei uns finden Sie eine reichhaltige Auswahl
an handverzierten Kerzen, weihnachtlichen Büchern
für Kinder und Erwachsene, Geschenkartikel,
Krippenfiguren, -ställe und Zubehör



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WINTER-INSPEKTION RASENMÄHER

- Zündkerze erneuern
- Ölwechsel mit Motoröl
- Messer schärfen/wuchten
- Luftfilter reinigen
- Bowdenzüge prüfen
- Vergaser überprüfen
- Startzusatz einfüllen
- Probelauf durchführen
- Motordrehzahl einstellen



jetzt € 59,-

Gültig für alle Fabrikate
bis 55 cm Schnittbreite

Preis incl. gesetzl. MwSt.

STIHL®
DIENST



Jakob Huber
Forst- und Gartentechnik
Durchschlacht 4 85298 Scheyern
Tel. 08445-360 Fax. 08445-1487
www.huber-gartentechnik.de

KOMMEN ★ STAUNEN ★ INSPIRIEREN ★ FREUEN

TAUCHEN SIE MIT UNS
IN EINE SCHÖNE
ADVENTSZEIT EIN



Mo/Mi/Do/Fr 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Di/Sa 8.00 - 12.00 Uhr - nachmittags geschlossen!

Wetten, wir sind günstiger?!

50 Euro sind Ihnen sicher

Wir wetten, dass Sie bei einem
Wechsel von mindestens drei
Versicherungen, z. B. Ihrer Hausrat-,
Haftpflicht- und Unfallversicherung,
zur HUK-COBURG mindestens
50 Euro im Jahr sparen.

Verlieren wir die Wette, erhalten
Sie einen Einkaufsgutschein von
Amazon im Wert von 50 Euro, ohne
weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren
Sie einen Vergleichstermin!

Die Teilnahmebedingungen finden
Sie unter www.HUK.de/checkwette

Vertrauensfrau
Ruth Lattner

Tel. 08441 72960
ruth.lattner@HUKvm.de
Am Hofberg 18
85293 Reichertshausen
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Wir
feiern!



VON DER BERATUNG – BIS ZUR AUSLIEFERUNG.

Wir sind seit 70 Jahren Ihr kompetenter
Partner für Matratzen, Schlafsysteme,
Bettwaren, Tag- und Nachtwäsche.

swissflex®
Finest sleep technology.
AUTORISIERTER
PREMIUM PARTNER

Betten & Wäsche
LEITENBERGER

Frauenstraße 5 · 85276 Pfaffenhofen · Telefon: 08441 9676
www.betten-leitenberger.de · [f](https://www.facebook.com/betten-leitenberger) [i](https://www.instagram.com/betten-leitenberger) /betten-leitenberger
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-13 Uhr · 14-18 Uhr · Sa: 9-13.30 Uhr



**WIR WÜNSCHEN IHNEN
EINEN GESUNDEN ADVENT!**



Götz Apotheke Reichertshausen
Pfaffenhofer Straße 8b
85293 Reichertshausen
☎ 08441 8713580
✉ post.reichertshausen@goetz-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Mi: 08:00 - 13:00
14:00 - 18:30
Do: 08:00 - 13:00
14:00 - 19:00
Fr: 08:00 - 18:30
Sa: 08:30 - 13:00



GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.
www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN



Anzeigenannahme:

Heidi Starck

Tel. 08441-5972 · Fax 0 8441-7 27 37

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de



www.nowak.de

HERGESTELLT WIE ZU
URGROSSVATERS ZEITEN:
**HANDG'MACHTE
BAUERNWÜRSTL**

Fuchs

LANDMETZGEREI
100 JAHRE BAYRISCHE QUALITÄT

Pfaffenhofer Straße 8 · 85293 Reichertshausen
Telefon 0 84 41 / 80 50 10 · www.landmetzgerei-fuchs.de



**EINKAUFEN
IST KNOLL!**

**Alex, Max und das Team Knoll
freuen sich auf dich in Jetzendorf
und Reichertshausen.**

Reichertshausen · Freiherr-von-Cetto-Str. 1 · Tel. 08441/83435

Jetzendorf · Aichacher Str. 13 · Tel. 08137/997738

info@edeka-knoll.de

Geöffnet MO bis SA von 7 bis 20 Uhr



www.edeka-knoll.de · [instagram.com/edeka.knoll](https://www.instagram.com/edeka.knoll) · [fb.com/edeka.knoll](https://www.facebook.com/edeka.knoll)